PHILIPS

VCR

VIDEO CASSETTE RECORDER

PHILIPS

PHILIPS

EINLEITUNG VR 813

Sie besitzen mit diesem Videorecorder eines der fortschrittlichsten und bedienungsfreundlichsten Geräte auf dem Markt.

Natürlich können Sie es kaum erwarten, Ihren Videorecorder in Betrieb zu nehmen. Trotzdem nehmen Sie sich die Zeit, die Bedienungsanleitung durchzulesen. Die Zeit, die Sie zum Lesen und zum Kennenlernen des Gerätes brauchen, machen Sie mit einer problemlosen Bedienung und umso größerer Freude an gelungenen Aufnahmen und Wiedergaben schnell wieder wett.

Einige besondere Extras:

- **S-VHS Aufnahme und Wiedergabe** in hochwertiger Bild- und Tonqualität.
- **Videotext/Teletext-Empfang.** Mit diesem Gerät können Sie Videotext/Teletext auch dann empfangen, wenn Ihr Fernsehgerät nicht dafür geeignet ist.
- **VPT-System (Video-Programmieren mit Text).** Da Sie TXT empfangen können, bietet Ihnen dieser Videorecorder eine besonders bequeme Möglichkeit, um Aufnahmen vorzuprogrammieren.
- **Stereoempfangsteil.** Für den Empfang von HiFi Stereo/zweisprachigen Sendungen.
- Als hochwertiger **'Nur-Audiorecorder'** in HiFi-Stereo verwendbar.
- **Sprachwahl.** Für das Anzeigefeld können Sie eine von vier Sprachen auswählen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch.
- **VPS (Video-Programm-System).** Ihr Gerät schaltet sich genau zu Beginn der programmierten Sendung ein, selbst wenn sich die geplante Sendezeit verschoben hat.
- **OSD (On-Screen-Display).** Sie können damit die Funktionsanzeigen auf dem Fernsehschirm einblenden.
- **Kindersicherung.** Sie schützt Ihr Gerät vor unbefugter Benutzung.
- **7 Köpfe.** Für perfektes Standbild, Zeitlupe, Insert, Langspielfunktion und HiFi- Stereoton.
- **Autotracking.** Ihr Videorecorder findet durch einfachen Knopfdruck automatisch die richtige Spurlage. Fremdkassetten können so optimiert werden.
- **16 : 9 Wide Screen**

Dieser Videorecorder arbeitet nach dem S-VHS-Standard. Verwenden Sie nur Markenkassetten mit dem S-VHS-Zeichen, damit Sie die Bildqualität Ihres Videorecorders optimal nutzen können:

INHALT

Kapitel		Seite
	EINLEITUNG Sicherheitshinweise	
1	**INSTALLATION** Fernbedienung Anschluß an die Netzspannung, Antenne Anschluß an das Fernsehgerät Sprachwahl, Uhr einstellen Anschluß an eine HiFi-Audio-Anlage View-Funktion	3
2	**SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN**	8
3	**EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEBEN** Kassettenposition	10
4	**TXT-DEKODER**	15
5	**DIREKT AUFNEHMEN** OTR-Sofortaufnahme TXT-Untertitel Aufnahme Assemble-Schnitt Langspielfunktion Stereo-Empfang	17
6	**VORPROGRAMMIERTE AUFNAHMEN** Programmieren mit TXT/VPT Programmieren am Videorecorder Programmieren an der Fernbedienung Korrigieren/Löschen eines TIMER-Blocks	19
7	**WEITERE AUFNAHMEMÖGLICHKEITEN** Nur-Ton-Aufnahme Simultan-Aufnahme Ton-Synchronisation Insert-Funktion Aufnahme von einer externen Quelle	25
8	**BESONDERHEITEN UND EXTRAS** Tuner-Betrieb Notausstieg Kindersicherung OSD (Bildschirmanzeige) Automatische Abschaltung Autodimmer Die Tasten +/- und 0-9 Video- und Fernsehbedienung in einem VCR 1 / VCR 2 Umschaltung Secam/Pal-Empfang	28
9	**VIDEOKASSETTEN**	29
10	**TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN**	30
11	**BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN**	32
12	**TECHNISCHE DATEN, ZUBEHÖR**	32

Sicherheitshinweise

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die dadurch entstanden sind, daß der Videorecorder nicht in Übereinstimmung mit den nationalen Garantiebedingungen oder Sicherheitsvorschriften benutzt wurde.

- Prüfen Sie zunächst, ob die auf dem Typenschild an der Rückseite des Videorecorders angegebene Netzspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

- Gefährliche Hochspannung im Gerät! Nicht öffnen! Das Gerät enthält keine Teile, die vom Kunden repariert werden können. Wenn der Videorecorder an die Netzspannung angeschlossen ist, sind ständig Teile des Geräts in Betrieb. Um den Videorecorder ganz auszuschalten, muß der Netzstecker gezogen werden.

- Achten Sie darauf, daß die Luft ungehindert durch die Belüftungsöffnungen des Videorecorders strömen kann. Stellen Sie den Videorecorder nicht auf weiche Flächen.

- Stellen Sie das Gerät nicht in Nähe einer Wärmequelle (Heizkörper usw.) auf.

- Schützen Sie das Gerät vor Regen und Feuchtigkeit. Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände oder Flüssigkeiten durch die Belüftungsöffnung in das Gerät gelangen. Ist Flüssigkeit eingedrungen, sofort Netzstecker des Videorecorders ziehen und den Kundendienst zu Rate ziehen.

Vorsichtsmaßnahmen

- Warten Sie nach dem Auspacken des Videorecorders mindestens drei Stunden mit dem Bedienen des Gerätes damit das Gerät sich akklimatisieren kann. Der Videorecorder sollte nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kalten in einen warmen Raum bzw. umgekehrt oder gleich nach der Erwärmung eines kalten Aufstellungsraumes oder bei hoher Luftfeuchtigkeit benutzt werden.

- Zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät müssen vertikal mindestens 20 cm frei bleiben.

- Stellen Sie den Videorecorder nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke Magnetfelder erzeugen (z.B.Motoren, Lautsprecher, Transformatoren).

- Benutzen Sie den Videorecorder nicht in staubigen Räumen oder an Stellen, wo er Schwingungen ausgesetzt ist.

- Wir empfehlen, während starker Gewitter (Blitzschlag) das Gerät von Netz und Antenne ⊓⊓ zu trennen.

- Werden Finger oder Fremdkörper in die Kassettenöffnung gesteckt, kann die Mechanik beschädigt werden. Achten Sie darauf besonders bei Kindern.

- Wenn Sie den Videorecorder transportieren müssen, nehmen Sie die Kassette aus dem Kassettenfach und vermeiden Sie starke Stöße.

INSTALLATION: WIE VERBINDE ICH VIDEORECORDER UND FERNSEHGERÄT

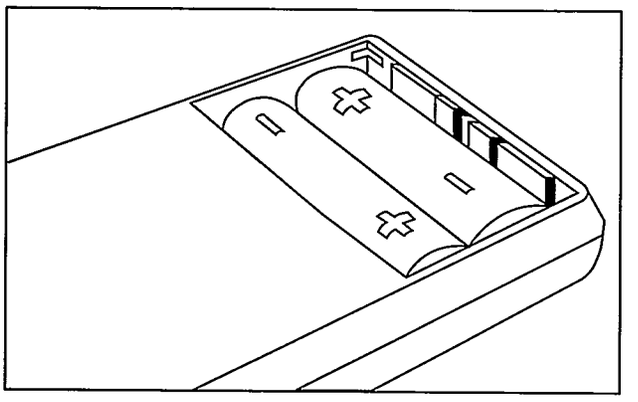
1

Ihr Videorecorder ist ein 'Fernsehgerät ohne Bildschirm'. Deshalb müssen Sie ihn einerseits mit der Antenne verbinden, anderseits mit dem Fernsehgerät. Nur dann können Sie bespielte Kassetten wiedergeben.

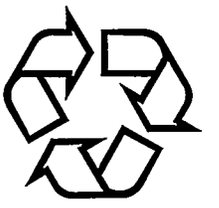
Wie lege ich die Batterien in die Fernbedienung ein?

❶ Nehmen Sie den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung ab.

❷ Legen Sie die Batterien wie angegeben in das Batteriefach und schließen Sie den Deckel wieder.



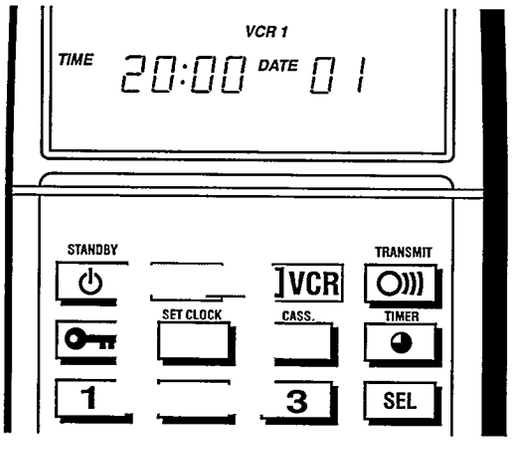
Ein Hinweis zum Umweltschutz:
Verbrauchte Alt-Batterien, insbesonders solche die mit dem ISO-Symbol für Recycling gekennzeichnet sind, gehören nicht in den Hausmüll.
Geben Sie Batterien bei entsprechenden Sammelstellen ab.



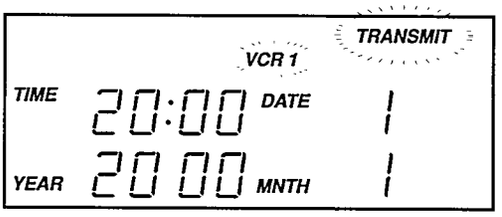
Wie stelle ich Uhr und Datum ein?

Ist die Uhr nicht eingestellt (z.B. nach einem Batteriewechsel), blinken die Daten im Anzeigefeld der Fernbedienung.

❶ Drücken Sie die Taste **SET CLOCK** der Fernbedienung.

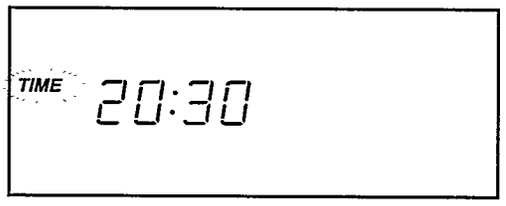


Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheint z.B.:



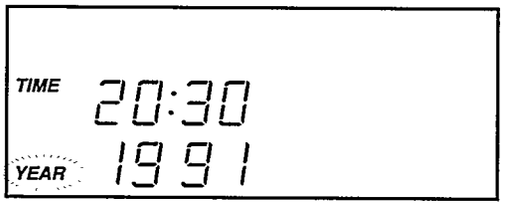
Wenn Sie die angezeigten Daten nicht ändern wollen, drücken Sie die Taste **STANDBY** ⏻ der Fernbedienung.

❷ Wenn Sie die angezeigten Daten korrigieren wollen, drücken Sie nochmals die Taste **SET CLOCK** .
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



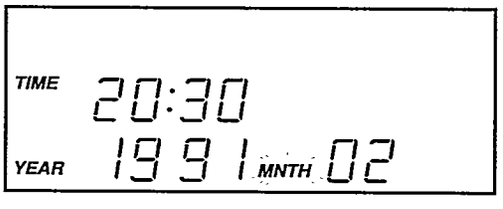
Jetzt stellen Sie die genaue Uhrzeit mit den Tasten **+** oder **–** ein oder verwenden Sie dazu auch die Tasten **0-9** .
Die Uhr läuft erst weiter, wenn Sie zu Schritt ❸ weitergehen.

❸ Drücken Sie die Taste **SET CLOCK** nochmals. Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



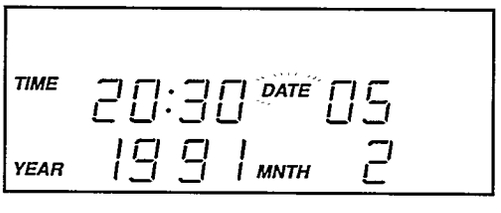
Stellen Sie jetzt das richtige Jahr ein.

❹ Drücken Sie die Taste **SET CLOCK** nochmals. Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



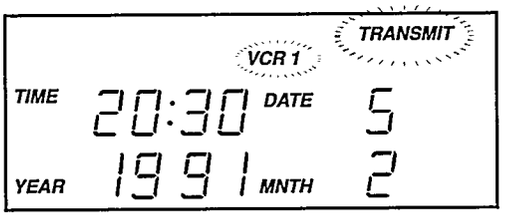
Stellen Sie jetzt den richtigen Monat ein.

❺ Drücken Sie die Taste **SET CLOCK** nochmals. Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



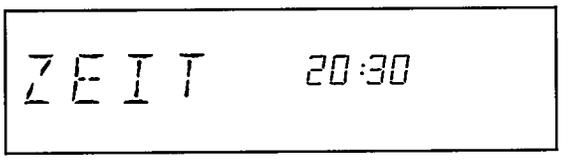
Stellen Sie jetzt das richtige Datum ein.

❻ Drücken Sie die Taste **SET CLOCK** nochmals, um die Einstellung von Uhr und Datum abzuschließen. Die Eingaben sind jetzt in der Fernbedienung gespeichert. Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



❼ Wenn Sie die Uhrdaten auch im Videorecorder anpassen wollen, drücken Sie die Taste **TRANSMIT** O))) . Damit übertragen Sie diese Einstellungen auf den Videorecorder.

Sobald die übertragenen Daten empfangen wurden, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders z.B.:



Noch ein Hinweis:
Die Uhr des Videorecorders können Sie auch mit der Taste **INSTALL** am Videorecorder einstellen.

Anschluß an die Netzspannung

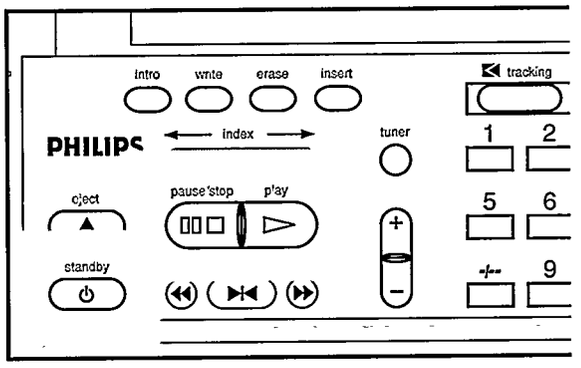
❶ Stecken Sie den Gerätestecker des Netzkabels in die Netzbuchse ~ an der Rückseite des Videorecorders.

❷ Stecken Sie den anderen Stecker des Netzkabels in die Steckdose.

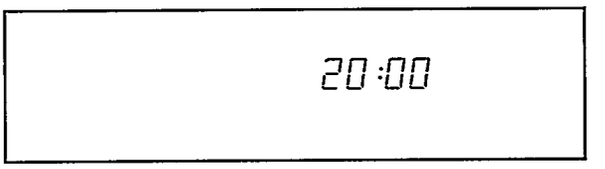
Und jetzt noch einige **Hinweise** für den Betrieb:

- Lassen Sie den Videorecorder ständig am Netz angeschlossen, damit vorprogrammierte Aufnahmen möglich sind. Der benötigte Energieverbrauch ist sehr gering.

Zum Einschalten braucht man keine eigene Taste. Der Videorecorder schaltet sich beim Einschieben einer Kassette oder nach Drücken einer beliebigen Bandlauftaste (z.B. ❚❚ ■) ein.

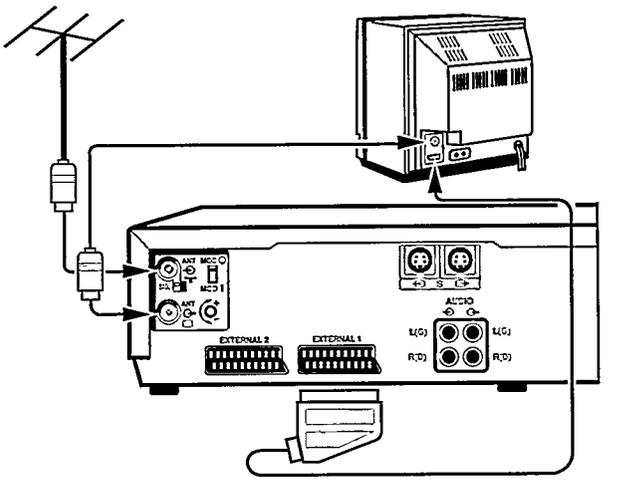


- Wenn Sie den Videorecorder mit der Taste **STAND BY** ⏻ abgeschaltet haben, erscheint im Anzeigefeld nur die Uhrzeit, z.B.:



- Dieser Videorecorder hat einen Notausstieg. Sie können jede Funktion mit der Taste **STANDBY** ⏻ abbrechen.
Immer wenn Sie Bedienprobleme haben, können Sie so leicht abbrechen und neu beginnen.

Anschluß an die Antenne



Ziehen Sie den Stecker des Antennenkabels aus dem Fernsehgerät und stecken Sie ihn in die Buchse ⊓ an der Rückseite des Videorecorders .

Verbinden Sie mit dem mitgelieferten Antennenkabel die Buchse TV des Videorecorders mit der Antenneneingangsbuchse des Fernsehgerätes.
Beide Geräte sind nun an die Antenne angeschlossen.

Anschluß an das Fernsehgerät

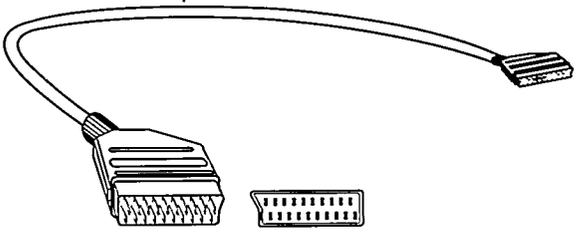
Der Anschluß an das Fernsehgerät kann auf mehrere Arten erfolgen. Welche Variante Sie wählen können, hängt von der Ausführung Ihres Fernsehgerätes ab.

Im folgenen Abschnitt beschreiben wir die verschiedenen Varianten:

Variante 1, Anschluß mit einem Euro-AV-Kabel (Scartkabel).
Variante 2, Anschluß mit einem S-Kabel (Hoshidenstecker).
Variante 3, Anschluß mit dem Antennenkabel.

Variante 1:

Ihr Fernsehgerät hat eine Euro-AV-Buchse:

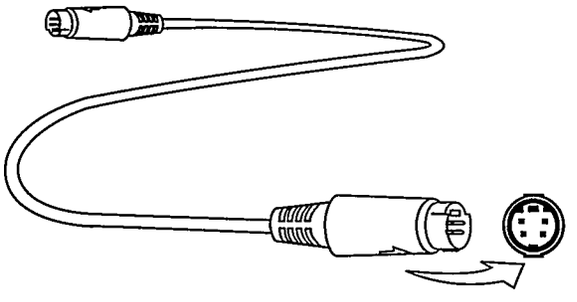


❶ Stecken Sie das Euro-AV-Kabel in die 21-polige Buchse Ihres Fernsehgerätes und in die Buchse **EXTERNAL 1** Ihres Videorecorders. Achten Sie darauf, ein Kabel, bei dem alle 21 Pole beschaltet sind, zu kaufen. Das Euro-AV-Kabel erhalten Sie im Fachhandel.
Bei manchen Fernsehgerätemodellen erfolgt die Audioübertragung nicht über das Euro-AV-Kabel. Sie müssen dann, mit dem Audiokabel (Cinchkabel), die Audio-Eingangsbuchse des Fernsehgerätes mit der Audiobuchse **AUDIO** ⊖ des Videorecorders verbinden.

❷ Wenn Sie ein Bild vom Videorecorder empfangen wollen, wählen Sie am Fernsehgerät einfach die Programmnummer 'AV' (=Audio/Video-Eingang für die Euro-AV-Buchse). Die Erklärung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Variante 2:

Ihr Fernsehgerät hat eine S-Buchse:



❶ Stecken Sie das S-Kabel in die S-Buchse (Hosidenbuchse) Ihres Fernsehgerätes und in die S-Buchse **S** ⊏⊖ Ihres Videorecorders.
Zusätzlich brauchen Sie noch eine Audioverbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder. Ist Ihr Fernsehgerät auf eine Audioverbindung mit dem Euro-AV-Kabel eingerichtet, verbinden Sie die Euro-AV-Buchse des Fernsehgerätes mit der Euro-AV-Buchse **EXTERNAL 1** des Videorecorders. Es bleiben Ihnen dann die Audiobuchsen **AUDIO** ⊖ für den Anschluß an eine Hifi-Anlage frei.
Ansonsten verbinden Sie mit dem Audiokabel (Cinchkabel) die Audio-Eingangsbuchse des Fernsehgerätes mit der Audiobuchse **AUDIO** ⊖ des Videorecorders.

❷ Wenn Sie ein Bild vom Videorecorder empfangen wollen, wählen Sie am Fernsehgerät einfach die Programmnummer 'AV' (=Audio/Video-Eingang für die S-Buchse). Die Erklärung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Variante 3:

Ihr Fernsehgerät hat keine 21-polige Euro-AV-Buchse :

Das bereits angeschlossene Antennenkabel wird als Verbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder verwendet.

Damit Sie eine Kassette auf dem Fernsehbildschirm wiedergeben (abspielen) können, müssen Sie am Fernsehgerät eine Programmnummer für den Videorecorder belegen. Das geschieht genau so wie bei einem Fernsehprogramm: z.B. kann das Fernsehprogramm ARD die Nummer '1' haben, ZDF die Nummer '2', ORF die Nummer '3' usw.
Wenn bei Ihrem Fernsehgerät eine eigene Nummer für das Videoprogramm vorgesehen ist, dann wählen Sie diese.
Besitzt Ihr Fernsehgerät keine spezielle Programm-Nummer für die Videorecorder-Wiedergabe, können Sie irgendeine andere Programmnummer, z.B. '8' wählen.

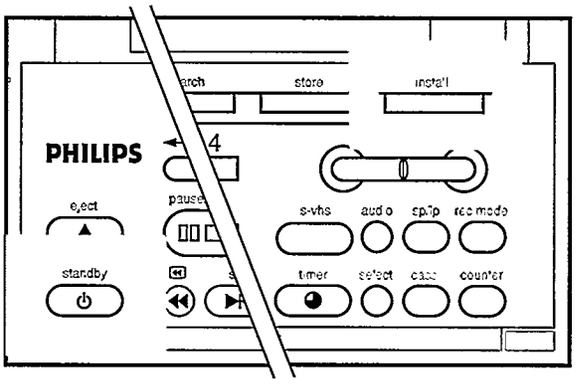
Als Nächstes müssen Sie, wie bei einem Radioprogramm, die richtige 'Frequenz' einstellen: Der Videorecorder sendet 'sein Programm' im UHF-Bereich auf Kanal 37. Auf diesen Kanal müssen Sie das Fernsehgerät einstellen.

Und so gehen Sie dabei vor:

❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer, die Sie für die Video-Wiedergabe vorgesehen haben (z.B. Programm Nummer '8').

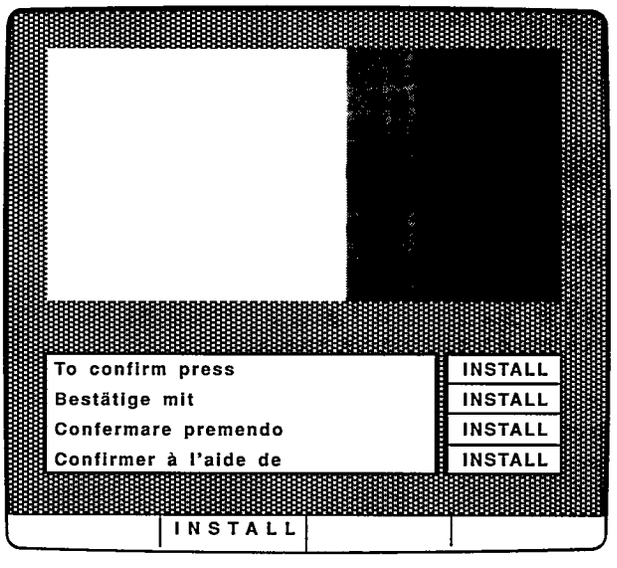
❷ Bringen Sie den Schalter **MOD** I/O auf der Rückseite des Videorecorders in die Position I . Ziehen Sie das Antennenkabel aus der Antennenbuchse ⊓⊓ .

❸ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ ab und drücken Sie die Taste **INSTALL** .



Der Videorecorder sendet nun ein Testbild, das das Fernsehgerät empfangen muß.

❹ Stimmen Sie dazu das Fernsehgerät im UHF-Bereich (Band IV-V) so ab, daß dieses Testbild erscheint. Sie finden es auf Kanal 37.



Wie Sie bei Ihrem Fernsehgerät genau vorgehen müssen, um den richtigen Kanal einzustellen, erfahren Sie aus der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

❺ Stecken Sie das Antennenkabel wieder in die Antennenbuchse ⊓⊓ . Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ ab.

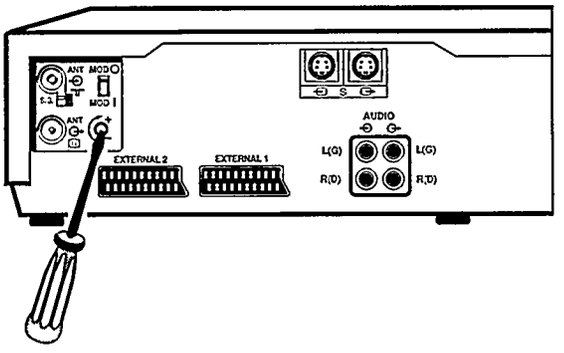
Nun ist das Fernsehgerät auf Ihren Videorecorder eingestellt.

Ein Hinweis für Sie:
Es kann vorkommen, daß an Ihrem Empfangsort der UHF-Kanal 37 bereits mit einem anderen Fernsehprogramm belegt ist.In diesem Fall wird die Bildqualität der Fernsehprogramme am Fernsehgerät vermindert. Dies können Sie aber leicht beheben.Gehen Sie dabei so vor:

❶ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **INSTALL** ein und prüfen Sie, ob alle Fernsehprogramme am Fernsehgerät unverändert funktionieren.

❷ Hat sich die Bildqualität der Programme verschlechtert, schalten Sie den Videorecorder zur Kontrolle ab und prüfen Sie noch einmal alle Programmme.

❸ Wenn die Störung der Bildqualität nur dann auftritt, wenn der Videorecorder eingeschaltet ist, müssen Sie den Kanaleinsteller +⊙− an der Rückseite des Videorecorders mit einem kleinen Schraubenzieher etwas verdrehen:



❹ Stimmen Sie das Fernsehgerät noch einmal mit den Schritten ❶ bis ❺ ab, bis wieder das Installationstestbild erscheint.

❺ Prüfen Sie noch einmal alle Fernsehprogramme am Fernsehgerät. Wiederholen Sie die Kanaleinstellung +⊙− so lange, bis Sie keine Bildveränderung mehr feststellen können.

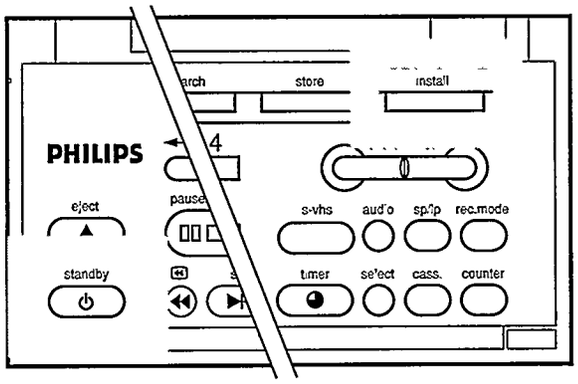
❻ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ ab.

Sprachwahl, Uhrzeit und andere Installationseingaben

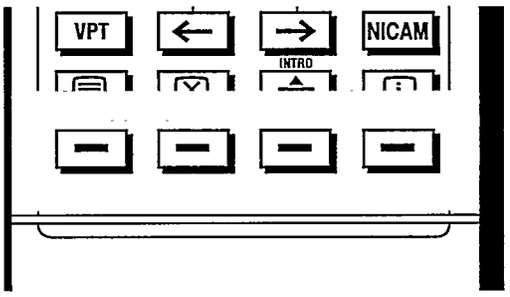
Am Fernsehbildschirm finden Sie während der Bedienung alle Schritte deutlich dargestellt.

❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer für den Videorecorder.

❷ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ ab und drücken Sie die Taste **INSTALL** zweimal.



Wählen Sie mit den farbigen Tasten der Fernbedienung ▭ die gewünschte Anzeigesprache, z.B.: 'DEUTSCH'.



❸ Drücken Sie die grüne Taste ▭ . Im Anzeigefeld erscheint 'ZEIT'. Stellen Sie die genaue Uhrzeit mit den Tasten **+** und **−** oder den Zifferntasten **0-9** ein.

❹ Drücken Sie die grüne Taste ▭ . Im Anzeigefeld erscheirt 'JAHR'. Stellen Sie die aktuelle Jahreszahl ein.

❺ Drücken Sie die grüne Taste ▭ . Im Anzeigefeld erscheirt 'MONAT'. Stellen Sie den aktuellen Monat ein.

❻ Drücken Sie die grüne Taste ▭ . Im Anzeigefeld erscheint 'TAG'. Stellen Sie das aktuelle Tagesdatum ein.

❼ Drücken Sie erneut die Taste ▭ .
Am Bildschirm des Fernsehgerätes und am Anzeigefeld des Videorecorders, sehen sie eine Auswahl an möglichen Verkabelungsvarianten mit dem Fernsehgerät.

- Haben Sie Verkabelungsvariante 1, dann wählen Sie jetzt zwischen der Anzeige 'RGB' oder 'RGB A' (RGB Auto) oder 'YC' oder 'CVBS'. Was ist der Unterschied?
Bei 'RGB A' schaltet das Fernsehgerät automatisch bei Videorecorder-Wiedergabe auf die Programmnummer des Videorecorders um.
In Stellung 'RGB' ist das Fernsehgerät, bei eingeschaltetem Videorecorder, fix auf die Programmnummer des Videorecorders umgeschaltet.
Die Stellung 'CVBS' sollten Sie wählen, wenn Sie in den 'RGB' Stellungen und 'YC' kein gutes Farbbild erhalten.
Aus diesen vier Möglichkeiten wählen Sie die für Sie passende Variante mit der besten Bildqualität, durch probieren, aus. Bei manchen Fernsehgerätemodellen kann diese Videorecorder-Umschaltung abweichend wie oben beschrieben, funktionieren.

- Haben Sie Verkabelungsvariante 2, dann wählen Sie die Anzeige 'CVBS'.

- Haben Sie Verkabelungsvariante 3, dann wählen Sie die Anzeige 'CVBS'.

❽ Drücken Sie die grüne Taste ▭ . Wählen Sie '16 x 9', wenn Sie ein Fernsehgerät im neuen Breitwandstandard besitzen. Ansonsten wählen Sie die Anzeige '4 x 3'.
Hinweis: Die Funktion '16 x 9' ist nur bei Fernsehgeräten, die diese Kennung akzeptieren, möglich.

❾ Drücken Sie die grüne Taste ▭ . Haben Sie die Verkabelungsvariante 2 gewählt und die Audioverbindung zwischen Fernsehgerät und Videorecorder mit dem Audiokabel (=Cinchkabel) durchgeführt? Dann wählen Sie jetzt die Anzeige 'CINCH'. Ansonsten die Anzeige 'E1' (External 1).

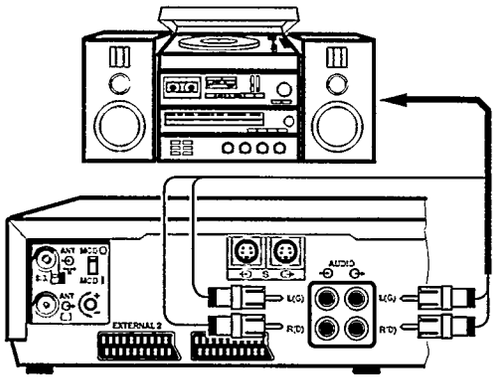
⑩ Drücken Sie abschließend die grüne Taste ▭. Die Installationsprozedur ist jetzt abgeschlossen und der Videorecorder abgeschaltet.

Bei Erstinstallation dieses Videorecorders wird die Installation aber automatisch mit dem Schritt 'Automatischer Suchlauf' (Kapitel 2) fortgesetzt.

Anschluß des VCR an eine HIFI-Audio-Anlage

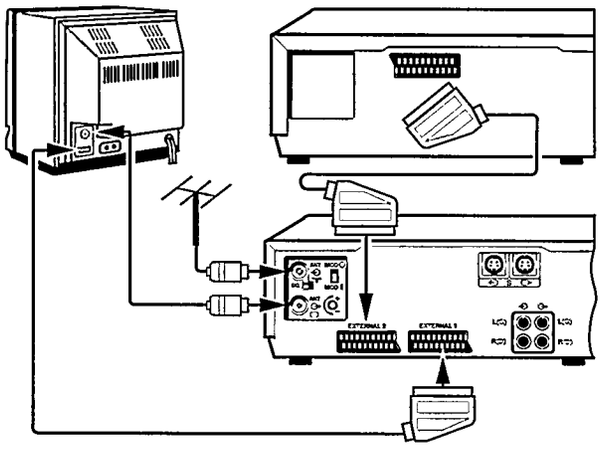
Verbinden Sie mit einem Audiokabel die Buchse **AUDIO** ⊖ mit den entsprechenden Ausgangsbuchsen am Audio-Verstärker.

Verbinden Sie mit einem Audiokabel die Buchse **AUDIO** ⊕ mit den entsprechenden Eingangsbuchsen am Audio-Verstärker.



View Funktion

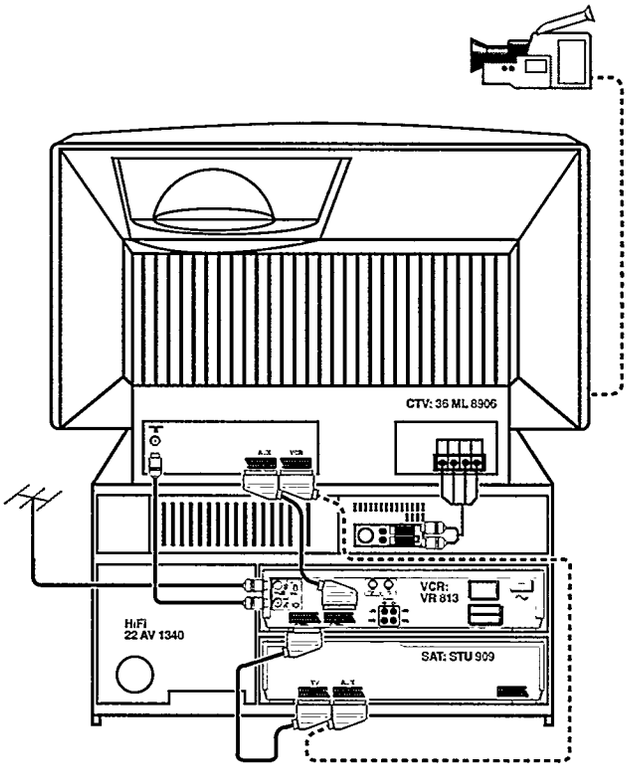
Möchten Sie sich **während** eine Aufnahme läuft (von einer Programmnummer 01 bis 60), eine andere Fernsehsendung am Fernsehgerät anschauen? Sie können dazu unbehindert einen angeschlossenen Satelliten-Dekoder, einen Descrambler oder einen CD-Videospieler benutzen. Dieses Zusatzgerät muß an Buchse **EXTERNAL 2** angeschlossen sein.



Bei abgeschaltetem Videorecorder ist die Euro-AV-Kabelverbindung vom Zweitgerät zum Fernsehgerät immer hergestellt.
Ist der Videorecorder eingeschaltet, können Sie die Verbindung vom Zweitgerät, über diesen Videorecorder, zum Fernsehgerät mit der Taste **TUNER** anwählen. Das Anzeigefeld zeigt dann 'VIEW'. Mit neuerlichen Druck auf die Taste **TUNER** schalten Sie die Verbindung ab.

Wenn Sie allerdings von einer externen Quelle (via Programmnummer E1, E2, E3) aufnehmen, können Sie die View-Funktion nicht anwählen.
Ist Ihr Zweitgerät ein Videorecorder und Sie schalten diesen auf Wiedergabe, erkennt dieser Videorecorder das automatisch und schaltet in die View-Funktion.

Eine mögliche Verkabelungsvariante einzelner PHILIPS Komponenten sehen Sie hier:



SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN

2

In Kapitel 1 haben Sie Ihr Fernsehgerät mit dem Videorecorder verbunden, damit Sie Kassetten wiedergeben können. Damit Sie auch Fernsehsendungen aufnehmen können, müssen Sie zuerst die einzelnen Fernsehprogramme im Videorecorder speichern.
Sie können bis zu 60 Fernsehprogramme speichern!
Jedes Fernsehprogramm hat eine Nummer.

Ein Tip von uns: Wählen Sie auf dem Videorecorder dieselben Nummern, die Ihr Fernsehgerät für die einzelnen Programme hat. Das erleichtert die spätere Bedienung wesentlich.

Gehen wir von einem (erfundenem) Beispiel aus, in dem unser Fernsehgerät folgende Zuordnungen hat:
Fernsehprogramm ARD = Programmnummer 1
Fernsehprogramm ZDF = Programmnummer 2
Fernsehprogramm ORF = Programmnummer 3
Videorecorder = Programmnummer 8
oder
Videorecorder = Programmnummer 'AV'
Wenn Ihr Fernsehgerät bereits installiert ist, sind diese Zuordnungen gespeichert. Im Videorecorder können Sie nun die Zuordnungen von Fernsehprogramm und Programmnummer ganz einfach selber vornehmen.

Sie haben dazu zwei Möglichkeiten:
- Sie kennen die Kanalnummern der Fernsehprogramme nicht: Lesen Sie bitte den Abschnitt 'Automatischer Suchlauf'.

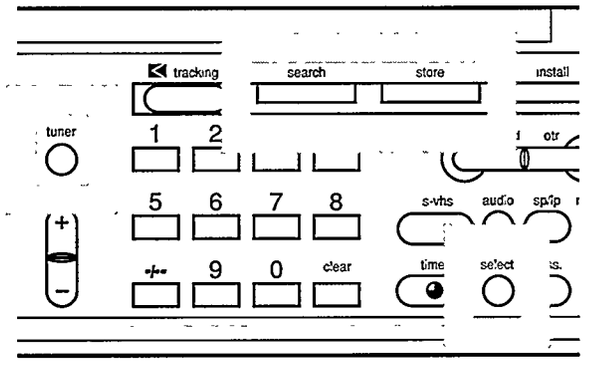
- Sie kennen die Kanalnummern der Fernsehprogramme: Lesen Sie bitte den Abschnitt 'Direkte Kanalwahl'.

Hinweis: Wird ein Fernsehprogramm auf einer bereits belegten Programmnummer abgespeichert, wird dabei die ursprüngliche Belegung gelöscht.

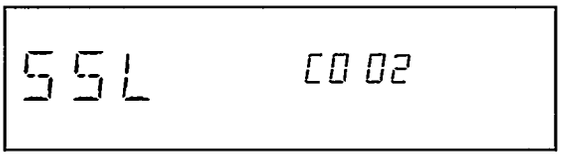
Automatischer Suchlauf

❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer für den Videorecorder (in unserem Beispiel '8' oder 'AV').

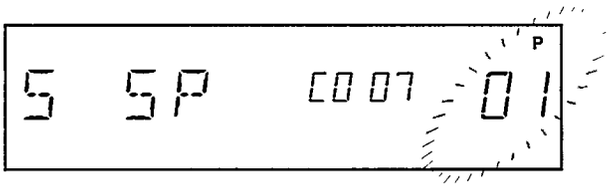
❷ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **TUNER** ein.



❸ Drücken Sie die Taste **SEARCH** . Jetzt sucht der Videorecorder nach Fernsehprogrammen. Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



- Findet der automatische Suchlauf ein Fernsehprogramm, erscheint dessen Bild auf dem Fernsehschirm.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Sendet der Fernsehsender auch 'VPS-Informationen', so erscheint automatisch eine Fernsehsender-Bezeichnung (z.B. 'ZDF') im Anzeigefeld.

- Ist es nicht das gewünschte Fernsehprogramm oder ist die Bildqualität unzureichend, drücken Sie noch einmal die Taste **SEARCH** . Der Videorecorder sucht das nächste Fernsehprogramm.

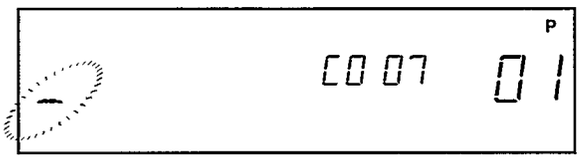
❹ Der Videorecorder schlägt eine Programmnummer als Speicherplatz vor (in der Graphik z.B. P 01). Wenn Sie eine andere Programmnummer speichern wollen, ändern Sie mit den Tasten + oder — die Programmnummer. Ist es z.B. das Fernsehprogramm 'ZDF', wäre es in unserem Beispiel die Nummer '2'.

Ein Tip: Ist das gefundene Programm nicht optimal eingestellt, können Sie mit der Taste **TRACKING** ▶◀ eine automatische Feinabstimmung starten.

Ein Hinweis: Die vorgeschlagene Programmnummer beginnt bei der Erstinstallation mit 01. Sie erhöht sich automatisch nach jedem Abspeichern um eine Ziffer.

❺ Sind die Programmnummer und das empfangene Fernsehprogramm richtig, speichern Sie sie mit der Taste **STORE** ab.

❻ Nun können Sie dem Sender eine Bezeichnung geben oder die vorhandene Bezeichnung ändern (z.B. 'ARD'). Diese Senderbezeichnung erscheint dann am Bildschirm, wenn Sie das Fernsehprogramm anwählen.
Wollen Sie keine Bezeichnung eingeben, springen Sie direkt zu Punkt ❼.



Zur Eingabe der Bezeichnung gehen Sie so vor:

- Mit den Tasten + und — können Sie die gewünschten Ziffern oder Buchstaben anwählen.

- Mit der Taste **SELECT** können Sie die Position wählen, an die das Zeichen gesetzt werden soll (5 Zeichen möglich).

- Mit der Taste **CLEAR** können Sie die angewählte Position auf 'LEERZEICHEN' stellen bzw. den Inhalt löschen.

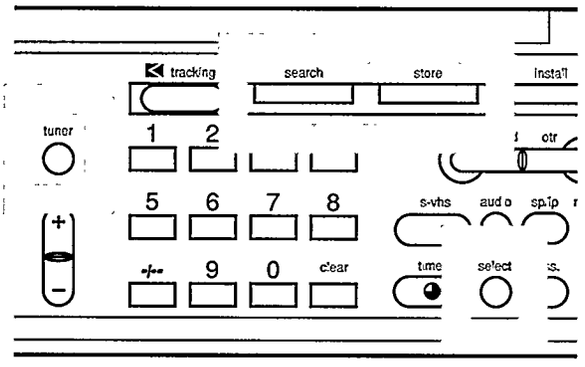
❼ Mit Taste **STORE** können Sie nun abschließen.

❽ Wiederholen Sie die Schritte ❸ bis ❼ , bis Sie alle gewünschten Fernsehprogramme gespeichert haben.

Direkte Kanalwahl

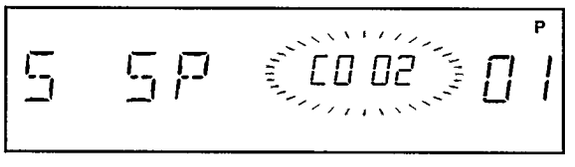
❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer für den Videorecorder (in unserem Beispiel Nummer '8' oder 'AV').

❷ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **TUNER** ein.



❸ Der Videorecorder zeigt eine Programmnummer als Speicherplatz (in der Graphik z.B. 'P 01'). Wollen Sie eine andere Nummer speichern, ändern Sie die Programmnummer mit den Tasten + oder — .

❹ Drücken Sie die Taste **STORE** . Eine Kanalnummer wird blinkend angezeigt (in der Graphik z.B. 'C 002').



Geben Sie mit den Tasten + oder — oder mit den Zifferntasten **0-9** die gewünschte Kanalnummer dreistellig (z.B. '027' für 'Kanal 27') ein.

❺ Das empfangene Fernsehprogramm erscheint nun auf dem Fernsehschirm.

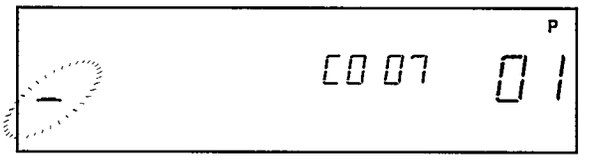
Sendet der Fernsehsender auch 'VPS-Informationen', so erscheint automatisch eine Fernsehsender-Bezeichnung (z.B. 'ZDF') im Anzeigefeld.

- Ist es nicht das gewünschte Fernsehprogramm oder ist die Bildqualität unzureichend, geben Sie eine andere Kanalnummer ein.

Ein Tip: Ist das gefundene Programm nicht optimal eingestellt, können Sie mit der Taste **TRACKING** ▶◀ eine automatische Feinabstimmung starten.

❻ Haben Sie das richtige Programm gefunden, speichern Sie es mit der Taste **STORE** ab.

❼ Nun können Sie dem Sender eine Bezeichnung geben oder die vorhandene Bezeichnung ändern (z.B. 'ARD') . Diese Senderbezeichnung erscheint dann am Bildschirm, wenn Sie das Fernsehprogramm anwählen.
Wollen Sie keine Bezeichnung eingeben, springen Sie direkt zu Punkt ❽ .



Zur Eingabe der Bezeichnung gehen Sie so vor:

- Mit den Tasten + und — können Sie die gewünschten Ziffern oder Buchstaben anwählen.

- Mit der Taste **SELECT** können Sie die Position wählen, an die das Zeichen gesetzt werden soll (5 Zeichen möglich).

- Mit der Taste **CLEAR** können Sie die angewählte Position auf 'LEERZEICHEN' stellen bzw. den Inhalt löschen.

❽ Mit Taste **STORE** können Sie nun abschließen.

❾ Wiederholen Sie die Schritte ❸ bis ❽ , bis Sie alle gewünschten Fernsehprogramme gespeichert haben.

Kabelfernsehen mit Sonderbelegung

Wenn Sie eine Kabelfernsehanlage mit Sonderkanalbelegung besitzen, müssen Sie für die Sonderkanäle bereits definierte Kanalnummern eingeben. Gehen Sie dabei wie im Abschnitt 'Direkte Kanalwahl' vor und geben Sie bei Schritt ❹ die Kanalnummern nach der folgenden Tabelle ein.

Die Kanalnummern erfahren Sie bei Ihrer Kabelgesellschaft.

Sonderkanal / Kanalnummer

S1	080	S11	090	S21	100	S31	110
S2	081	S12	091	S22	101	S32	111
S3	082	S13	092	S23	102	S33	112
S4	083	S14	093	S24	103	S34	113
S5	084	S15	094	S25	104	S35	114
S6	085	S16	095	S26	105	S36	115
S7	086	S17	096	S27	106	S37	116
S8	087	S18	097	S28	107	S38	117
S9	088	S19	098	S29	108	S39	118
S10	089	S20	099	S30	109	S40	119
						S41	120

Dämpfungsschalter - SIG (Optional)

Diesen Schalter normalerweise auf Position **L** belassen.
Die Position **H** ist nur dann zu benützen, wenn es bei dem Empfang von starken Ortssendern zu Interferenzstörungen kommt.

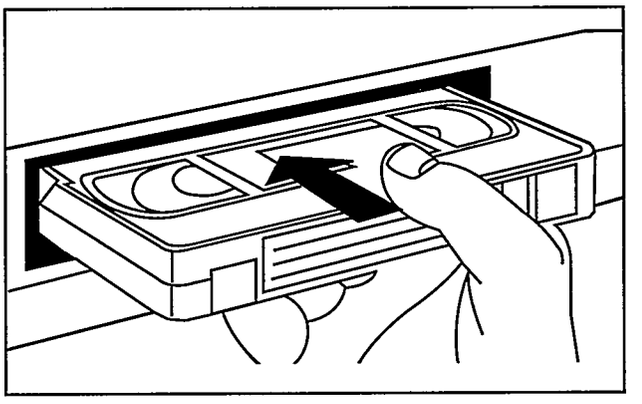
EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEBEN

3

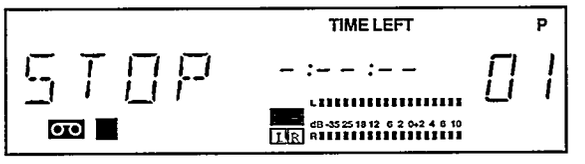
Im Kapitel 1 haben Sie den Videorecorder an das Fernsehgerät angeschlossen. Nun ist die Wiedergabe einer Kassette ganz einfach und problemlos.

❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer, die Sie für die Videofilm-Wiedergabe vorgesehen haben.

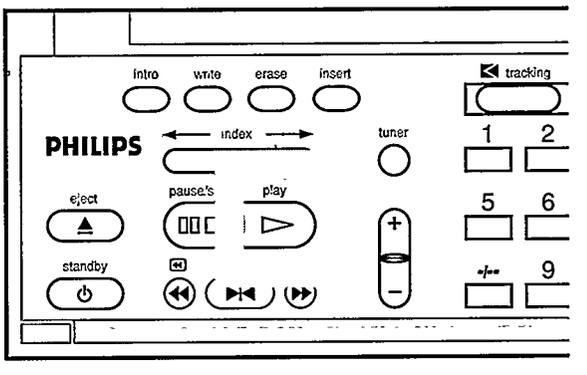
❷ Schieben Sie die Kassette mit dem Titeletikett zu Ihnen zeigend und mit dem Fenster nach oben gerade in das Kassettenfach. Drücken Sie die Kassette gegen die Mitte, bis sie automatisch eingezogen wird.



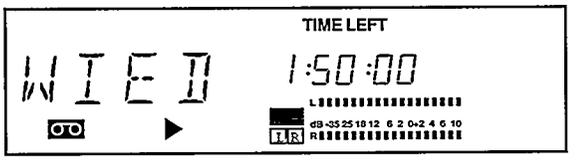
Durch das Einlegen der Kassette wird der Videorecorder automatisch eingeschaltet. Das Symbol leuchtet im Anzeigefeld.



❸ Drücken Sie die Taste ▶ .

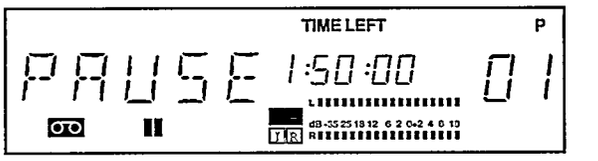


Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Auf dem Fernsehschirm sehen Sie die aufgezeichnete Aufnahme.

❹ Falls Sie die Wiedergabe unterbrechen wollen, drücken Sie die Taste ❚❚ ■ . Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



❺ Wenn Sie die Kassette entnehmen wollen, drücken Sie die Taste **EJECT** ▲ .

Noch einige Hinweise für Sie:

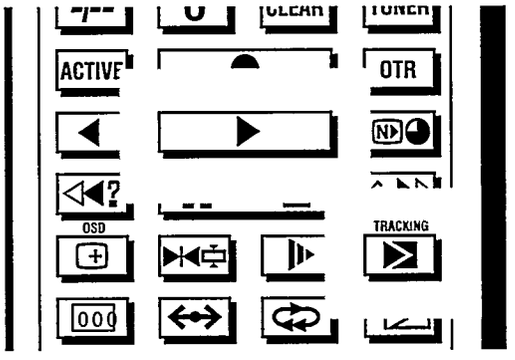
- Bei jedem Kassetteneinschub und jeder Kassettenentnahme reinigt der Videorecorder automatisch die Videoköpfe. So bleibt die optimale Wiedergabequalität erhalten.
- Wenn das Bandende während der Wiedergabe erreicht ist, wird das Band automatisch zum Anfang zurückgespult.
- Wenn Sie eine Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt haben, beginnt der Videorecorder automatisch mit der Wiedergabe. Sie können Schritt ❸ dann überspringen.
- Das Gerät erkennt automatisch, ob es sich um S-VHS oder VHS Aufnahmen handelt. Eine manuelle Umschaltung ist nicht notwendig.

Wie beseitige ich Bildstörungen (Auto- Tracking)

Kommt es bei der Wiedergabe von Fremdkassetten zu Ton- oder Bildstörungen, können Sie die Videokopf-Spurlage automatisch anpassen.

❶ Drücken Sie die Taste ▶ .

❷ Drücken Sie die Taste **TRACKING** ▶▶ .
Innerhalb weniger Sekunden sucht der Videorecorder automatisch die optimale Wiedergabequalität.



Bei schlechten Aufzeichnungen können Sie das automatisch gefundene Optimum eventuell noch folgendermaßen verbessern:

❶ Drücken Sie die Taste ▶ .

❷ Drücken Sie die Taste **TRACKING** ▶▶ .

❸ Drücken Sie die Taste ▶ in dem Augenblick, wo die Wiedergabequalität am besten ist.

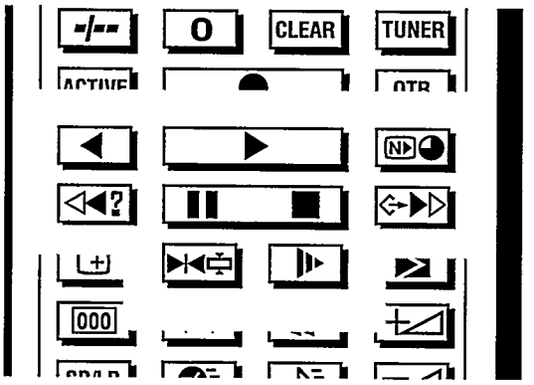
Weitere Wiedergabefunktionen und Besonderheiten

Vorspulen und Rückspulen :

❶ Drücken Sie die Taste ❚❚ ■ .

❷ Drücken Sie die Taste ▶▶ oder ◀◀ .
Das Band wird im Schnellauf umgespult.

❸ Taste ❚❚ ■ oder ▶ drücken, sobald Sie die gewünschte Bandposition gefunden haben.



Suchen mit Bild (Bildsuchlauf) :

❶ Drücken Sie die Taste ▶ .

❷ Drücken Sie die Taste ▶▶ oder ◀◀ .
Das Band wird mit Bild, aber ohne Ton mehrfach schneller als mit der normalen Bandgeschwindigkeit vorwärts oder rückwärts wiedergegeben.

❸ Nochmals Taste ▶ drücken, wenn Sie die gewünschte Passage gefunden haben .

Hinweis:
Die Bildqualität ist beim schnellen Bildsuchlauf beeinträchtigt. Dies gilt vor allem bei der Langspiel - Funktion (LP-).
Dies ist jedoch kein Zeichen für eine Fehlbedienung.

Standbild :

❶ Drücken Sie die Taste ▶ .

❷ Drücken Sie die Taste ▶|◀ . Das Bild bleibt stehen.
Jedesmal, wenn Sie ▶|◀ wieder drücken, läuft das Bild um einen Schritt weiter.

❸ Drücken Sie die Taste ▶ , damit die Wiedergabe wieder normal weiterläuft.

Ein Hinweis für Sie:
Manchmal kann das Standbild vertikal zittern. Drücken Sie dann die Taste **TRACKING** ▶◀ so lange, bis das Zittern verschwindet. Wenn Sie die optimale Einstellung überschritten haben, wiederholen Sie diesen Schritt mit der Taste **TRACKING** ▶◀ nochmals. Sie brauchen die optimale Einstellung nur ein einziges Mal vorzunehmen, denn der Videorecorder speichert sie automatisch.
Aber achten Sie bitte darauf, daß bei Fremdkassetten von schlechter Qualität trotzdem Störungen auftreten können. Dies ist kein Fehler Ihres Videorecorders.

Zeitraffer :

❶ Drücken Sie die Taste ⓃⒹ◕ . Sie sehen den Film im Zeitraffer.

❷ Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe, drücken Sie die Taste ▶ .

Rückwärtswiedergabe mit normaler Geschwindigkeit :

Diese Funktion ist besonders bequem, wenn Sie an eine bestimmte Stelle zurückspielen wollen.

❶ Drücken Sie die Taste ◀ . Der Ton ist dabei abgeschaltet.

❷ Wenn Sie auf normale Wiedergabe zurückschalten wollen, drücken Sie die Taste ▶ .

Zeitlupe 'double fine' :

❶ Drücken Sie die Taste ▮▸ . Das aufgezeichnete Programm wird in Zeitlupe wiedergegeben. Der Ton ist dabei abgeschaltet.

❷ Zum Zurückschalten auf normale Wiedergabe drücken Sie die Taste ▶ .

Variable Zeitlupe:

❶ Drücken Sie die Taste ▮▸ .
Das aufgezeichnete Fernsehprogramm wird in Zeitlupe wieder gegeben.

❷ Durch Drücken von Taste + oder — kann die Geschwindigkeit der Zeitlupe-Wiedergabe in 4 Schritten geändert werden, z.B. 1/6, 1/10,1/14, 1/18 der normalen Wiedergabe-Geschwindigkeit. Während der Zeitlupe ist der Ton ausgeschaltet.

❸ Drücken Sie die Taste ▶ , um wieder zur normalen Wiedergabe-Geschwindigkeit zurückzukehren.

Hinweis: Die mit Taste + oder — eingestellte Geschwindigkeit der Zeitlupe-Wiedergabe bleibt gespeichert, bis sie wieder geändert wird.

Superzeitlupe :

Mit diesem Gerät können Sie aufgezeichnete Programme in Superzeitlupe von ausgezeichneter Qualität wiedergeben.

❶ Drücken Sie die Taste ▶ .

❷ Halten Sie die Taste ▶|◀ gedrückt. Der Film wird in Superzeitlupe wiedergegeben.

Variabler Bildsuchlauf :

❶ Drücken Sie die Taste ▶ .

❷ Mit den Tasten + oder — können Sie die Bildsuchgeschwindigkeit vorwärts oder rückwärts wählen.

❸ Mit Taste ▶ schalten Sie zurück auf normale Wiedergabe.

Variable Wiedergabegeschwindigkeit :

❶ Drücken Sie die Taste **SPEEDCONTROL ON/OFF** .
Das Lämpchen in der Taste leuchtet.

❷ Durch Drehen des großen Einstellknopfes **SPEEDCONTROL +/—** können Sie die gewünschte Geschwindigkeit vorwärts/rückwärts wählen.

Endlos-Wiedergabe :

Zwischen zwei frei gewählten Bandpositionen können Sie endlos wiedergeben - rückspulen - wiedergeben u.s.w.

❶ Erste Bandposition suchen. Taste ⟲ drücken.
Die Bandposition wird gespeichert. Im Anzeigefeld erscheint 'MARKE'.

❷ Zweite Bandposition (Ende der Wiedergabe) suchen.
Taste ⟲ drücken.
Die Bandposition wird gespeichert. Im Anzeigefeld erscheint 'DAUER'.

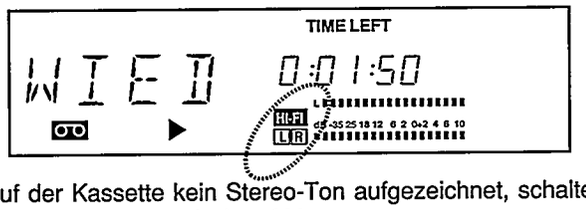
Der Videorecorder beginnt an der ersten Markierung mit der Wiedergabe.

❸ Mit Taste ❚❚ ■ die Endlos-Wiedergabe oder eine falsche Bandposition aufheben.

Wahl der Tonspur und Audio-Mix :

❶ Drücken Sie die Taste ♪≡ um die Tonspur zu wählen, die Sie hören möchten : Mono, Stereo, Sprache 1, Sprache 2 oder Audio-Mix. Im Anzeigefeld leuchtet eine der folgenden Anzeigen auf :

- Keine Anzeige : Mono-Ton
- HIFI L R : Stereo-Ton
- HIFI L : Sprache 1
- HIFI R : Sprache 2
- L R : Audio-Mix



Ist auf der Kassette kein Stereo-Ton aufgezeichnet, schaltet der Videorecorder automatisch auf Mono um.

Ein Hinweis: Sendungen mit Mono-Ton können von manchen Fernsehprogrammen unkorrekterweise in zweisprachigem Modus (I II leuchtet) ausgestrahlt werden.
Ist dann der Ton sehr leise, schalten Sie mit der Taste ♪≡ auf 'Sprache 1' oder 'Sprache 2' um.

❷ Mit der Funktion 'Audio-Mix' können Sie den Ton der normalen (linearen) Tonspur mit dem Ton der Stereo-Tonspur kombiniert wiedergeben (siehe Aufnahme mit 'Ton-Synchronisation').

Hinweis : Stereo-Wiedergabe ist nur möglich, wenn der Videorecorder über ein geeignetes Anschlußkabel an einen Stereo-Fernsehempfänger oder an eine HiFi Audio-Anlage angeschlossen ist.

Kopfhörer :

Öffnen Sie die kleine Klappe unter dem Anzeigefeld.

Stecken Sie den Kopfhörerstecker in die Buchse **HEADPHONES** an der Frontseite des Gerätes.

Stellen sie die Lautstärke mit dem daneben befindlichen Regler **VOLUME** ein.

Bildschärfeeinsteller :

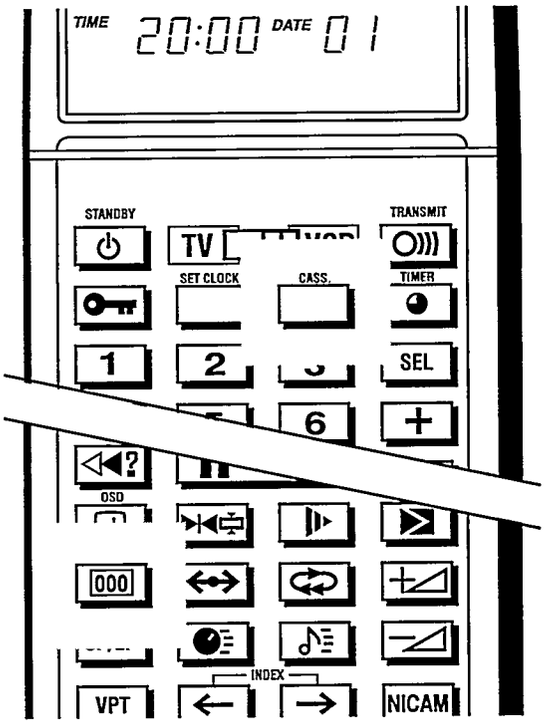
Mit dem Bildschärfeeinsteller **SHARPNESS** können Sie die Bildschärfe nach persönlichem Geschmack einstellen.

Wie erkenne ich die Kassettenposition, an der ich mich gerade befinde?

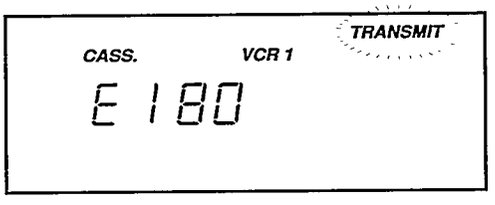
Es ist angenehm zu wissen, wie lange eine Kassette bereits gespielt hat oder wie lange sie z.B. noch bespielt werden kann. Um das zu erkennen, bietet Ihnen Ihr Videorecorder drei verschiedene Möglichkeiten der Anzeige.

Geben Sie dazu zunächst die Länge der eingesetzten Videokassette ein. Nur dann ist die Angabe der Spieldauer korrekt:

❶ Drücken Sie die Taste **CASS** der Fernbedienung.

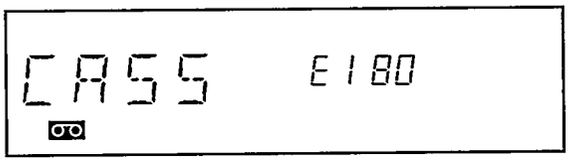


Im Anzeigefeld erscheint eine Kassettenlänge, z.B.:



❷ Drücken Sie jetzt die Tasten + oder − , um die richtige Kassettenlänge einzugeben. Die Möglichkeiten, aus denen Sie auswählen können, erscheinen in dieser Reihenfolge:
E30, E60, E90, E105, E120, E 150, E180, E195, E200, E210, E240, E260, E300, EC30, EC45, E30, etc.

❸ Drücken Sie die Taste **TRANSMIT** O))) auf der Fernbedienung. Damit senden Sie die Daten zum Videorecorder. Wenn er die Daten empfangen hat, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders z.B.:



❹ Nun können Sie mit der Taste 000 auf der Fernbedienung zwischen den folgenden Möglichkeiten wählen:

- abgelaufene Spieldauer : USED TIME
- verbleibende Spieldauer: TIME LEFT
- Zählwerk: Kassettenposition

Die Anzeige können Sie während dem Vor- oder Rücklauf, während der Aufnahme und während der Wiedergabe ablesen.

Wenn Sie die Anzeige der Kassettenposition auf '0' zurückstellen wollen, drücken Sie die Taste **CLEAR** .

Noch zwei Hinweise für Sie:
- Die Kassette kann manchmal etwas länger sein als angegeben, z.B. 185 Minuten statt der angegebenen 180 Minuten (E 180).
- Die Zeitangabe funktioniert nur bei europäischen PAL/SECAM-VHS Kassetten genau. Kassetten, die für NTSC-VHS Geräte erzeugt wurden, zeigen keine genaue Zeitangabe.

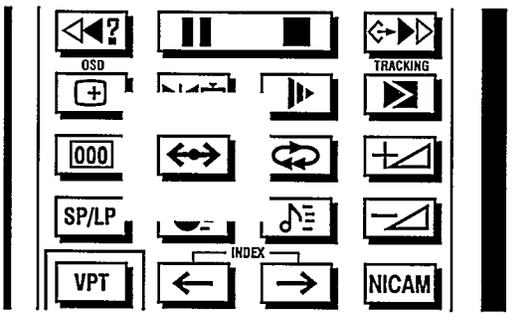
Wie finde ich eine bestimmte Kassettenposition ?

Manchmal haben Sie vielleicht zwei oder mehr Sendungen auf einer Kassette gespeichert.

Damit Sie dann nicht lange suchen müssen, hat Ihr Videorecorder mehrere automatische Suchfunktionen.

Bandposition suchen (GOTO) :

❶ Drücken Sie die Taste ↔ auf der Fernbedienung.



❷ Geben Sie jetzt mit den Tasten **0-9** die gewünschte Kassettenposition ein, die Sie suchen möchten.

❸ Sie können jetzt die Funktion eingeben, mit der Sie an der gesuchten Stelle fortfahren möchten, z.B.: ❚❚ ■ , ▶ oder ● . Der Videorecorder spult das Band bis zur gewählten Position und setzt dann automatisch mit der gewählten Funktion fort.

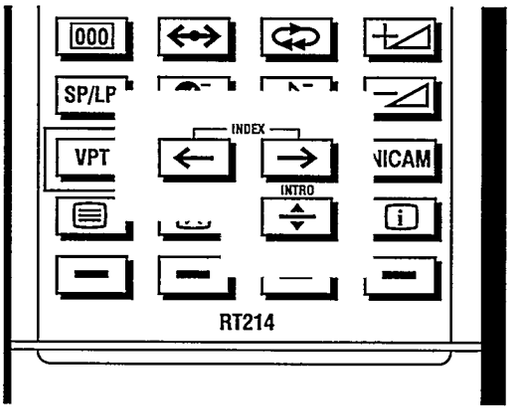
Noch ein Tip von uns: Wenn Sie mehrere Sendungen auf eine Kassette aufgenommen haben, notieren Sie immer die Kassettenposition des Beginns (z.B. Zählwerkstand '3450'). Dann finden Sie die entsprechende Stelle mit der Suchfunktion besonders einfach.

VHS-Index-Such-System (VISS) :

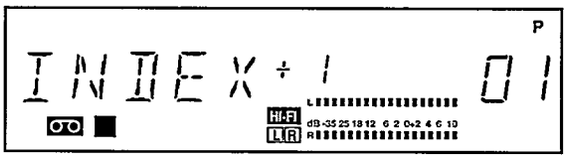
Zu Beginn jeder Aufnahme (auch bei OTR- und vorprogrammierten Aufnahmen) wird automatisch eine Markierung auf das Band geschrieben. Mit der Taste ← **INDEX** oder **INDEX** → können Sie die voraus-gehende oder die folgende Markierung auf dem Band suchen. An dieser Stelle beginnt der Videorecorder mit einer gewählten Funktion (z.B. Wiedergabe ▶ , Aufnahme ● , Stop ❚❚ ■).

Bei Aufnahmen, die mit einem Videorecorder ohne VISS-Funktion gemacht wurden, können Sie die VISS-Funktion nicht verwenden.

❶ Drücken Sie auf die Taste ← **INDEX** oder **INDEX** → zur Wahl der vorhergehenden oder folgenden Markierung. Möchten Sie nicht die nächstfolgende, sondern eine spätere Markierung aufsuchen, die Taste ← **INDEX** oder **INDEX** → so oft wie nötig drücken.



Im Anzeigefeld erscheint z.B. :



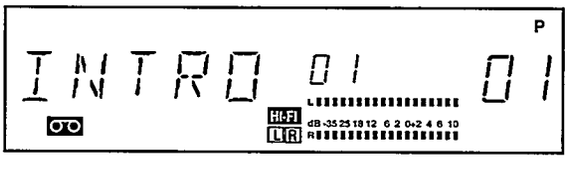
❷ Wählen Sie die Funktion, die an der gewählten Markierung beginnen soll. Der Videorecorder sucht die gewählte Markierung und startet dann die gewünschte Funktion.

Einige Hinweise für Sie :
- Wird die Taste ← **INDEX** oder **INDEX** → während der Suche nochmals gedrückt, wird die neugewählte Markierungsziffer zu der Ziffer hinzugefügt, die jetzt im Anzeigefeld sichtbar ist (innerhalb des Bereichs - 9 bis + 9). Jede neugewählte Funktion ersetzt die alte.
- Denken Sie daran, daß der Videorecorder bereits nach Markierungen gesucht hat und daß bei jeder gefundenen Markierung die erste Ziffer um eins verringert wird.
- Wenn Sie während der Suche eine Bandlauf-Taste drücken, wird die Index-Suchfunktion aufgehoben und der Videorecorder schaltet auf die Funktion der gedrückten Taste.
- Wenn Sie die Taste ❚❚ ■ drücken, ist die Index-Suchfunktion aufgehoben.

Intro-Scan:

Diese Funktion gibt Ihnen einen Überblick über die auf einem Band aufgezeichneten Programme.

❶ Drücken Sie die Taste **INTRO** ≑ .
Das Band wird 10 Sekunden lang abgespielt, danach bis zur folgenden VISS-Markierung weitergespult und wieder 10 Sekunden lang abgespielt u.s.w.



Ist das Bandende erreicht, wird das Band zum Beginn zurückgespult.

Sie können die Intro-Scan-Funktion durch Drücken einer beliebigen Bandlauf-Taste (z.B. ▶ , wenn Sie eine Aufnahme gefunden haben, die Sie ansehen möchten) unterbrechen.

Index-Marke händisch setzen oder löschen:

Um bestimmte Bandstellen rasch aufzufinden, können Sie selbst Indexmarken setzen und löschen.

Wenn Sie eine Indexmarke setzen wollen, gehen Sie wie folgt vor:

❶ Suchen Sie bei Wiedergabe die zu markierende Bandstelle und drücken Sie an der richtigen Stelle die Taste **WRITE** . Eine Marke wird gesetzt.

Wenn Sie eine Indexmarke löschen wollen gehen Sie wie folgt vor:

❶ Suchen Sie mit Taste ← **INDEX** oder **INDEX** → die Indexmarke, die gelöscht werden soll.

❷ Drücken Sie gleich danach die Taste **ERASE** . Der Videorecorder sucht nun die Indexmarke. Ist sie gefunden schaltet der Videorecorder in Position 'STILL'. Auf dem Anzeigefeld blinkt 'ERASE'.

❸ Nochmals die Taste **ERASE** drücken. Der Videorecorder geht auf Wiedergabe, löscht die Marke und verbleibt anschließend in Stellung 'STOP'.

Achten Sie darauf, die gleiche Wiedergabegeschwindigkeit (SP/LP) wie bei der Aufnahme zu wählen.

TXT LESEN MIT DEM VIDEORECORDER

4

Mit diesem Videorecorder können Sie die in Ihrem Land ausgestrahlten TXT-Programme (Videotext / Teletext / Top / Flof / Fastext / Supertext, usw.) empfangen, auch wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit TXT ausgestattet ist.

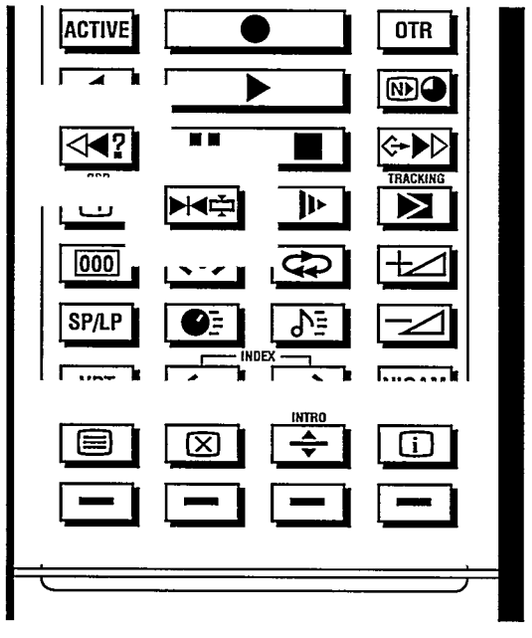
Wie kann ich TXT lesen?

❶ Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders gespeichert haben.

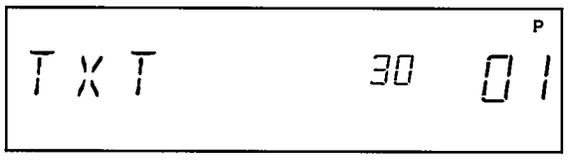
❷ Schalten sie den Videorecorder mit der Taste **TUNER** ein.

❸ Jetzt wählen sie den Fernsehsender, dessen TXT-Seiten Sie sehen wollen. Dazu drücken Sie die Taste **+** oder **—** oder die Zifferntasten **0-9** .

❹ Mit der Taste ▤ schalten sie den TXT-Dekoder ein. Der Videorecorder empfängt jetzt den TXT des von Ihnen gewählten Fernsehsenders.



Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:



Auf dem Fernsehbildschirm erscheint die TXT-Anfangsseite, diese ist meist das Inhaltsverzeichnis. Am oberen Bildschirmrand sehen Sie die TXT-Informationszeile eingeblendet.

❺ Sie können nun die TXT-Seiten, die Sie gerne lesen möchten, aufrufen:
Geben Sie mit den Zifferntasten **0-9** die Nummer der gewünschten TXT-Seite ein. Diese Nummer müssen Sie immer dreistellig eingeben.

Die eingegebene Seitennummer erscheint grün in der oberen Informationszeile am Bildschirm. Nach einigen Sekunden Suchzeit wird die gewünschte Seite eingeblendet. Wollen Sie eine andere Seite lesen, geben Sie einfach die neue Seitennummer ein.
Sie können mit den farbigen TXT-Tasten ▭ (der Fernbedienung) die TXT-Seite, die Sie lesen wollen, direkt anwählen.
Am unteren Bildschirmrand finden Sie die dazupassenden farbigen Hinweise.

Wollen Sie sich einen Überblick über das gesamte Informationsangebot des TXT verschaffen, drücken Sie die Taste ⓘ . Dann erscheint ein TXT-Inhaltsverzeichnis, das vom Fernsehsender aus festgelegt ist.

❻ Schalten Sie den TXT-Dekoder mit der Taste ▤ aus.
Sie kehren zur normalen Fernsehsendung zurück.

Ein wichtiger Hinweis: Wenn Sie TXT einschalten, sind die meisten anderen Funktionen Ihres Videorecorders blockiert.

Kann ich meine 'Vorzugsseite' speichern?

Zu jeder Programmnummer können Sie bis zu vier TXT-Seitennummern speichern z.B. die Schlagzeilen der Nachrichten oder die tägliche Programmübersicht. Wenn Sie hier die Programmübersichtseiten einspeichern, erleichtert Ihnen das die Vorprogrammierung wesentlich.

❶ Schalten Sie TXT wie gewohnt mit der Taste ▤ ein und wählen Sie die Seite, die Sie als 'Vorzugsseite' haben möchten.

❷ Drücken Sie die Taste **SEL** . Am Fernsehbildschirm sehen Sie eine Übersicht der von Ihnen bereits gespeicherten 'Vorzugsseiten'. Wollen Sie eine andere Seitennummer anwählen, löschen oder abbrechen, drücken Sie die entsprechende farbige Taste ▭ .

❸ Drücken Sie abschließend die grüne Taste ▭ . Jetzt sind die Seitennummern gespeichert.
Wollen Sie eine der Vorzugsseiten ansehen, drücken Sie die Taste **VPT** . Mit den farbigen Tasten ▭ können Sie die in der untersten Informationszeile angezeigten Seiten direkt anwählen.

Die automatische Übernahme der TXT-Uhrzeit in den Videorecorder:

Der Videorecorder verwendet die bei TXT enthaltene Uhrzeit zum Einstellen seiner internen Uhrzeit.
Die Uhrzeit wird dem auf Programmnummer '1' gespeicherten Fersehsender entnommen. Speichern Sie daher auf Programmnummer '1' einen Fernsehsender ab, der auch tatsächlich TXT aussendet.

Einige weitere interessante TXT-Funktionen:

TXT vorübergehend abschalten:

Mit der Taste ⊠ der Fernbedienung können Sie TXT vorübergehend abschalten. Wenn Sie die Taste ⊠ nochmals drücken, erscheint TXT wieder am Bildschirm, ohne daß Sie neu aufrufen müssen.

Die Schrift vergrößern:

Mit der Taste ≑ können Sie die TXT-Schrift aufs Doppelte vergrößern. So können Sie TXT z.B. auch noch gut von weiterweg lesen.

❶ Drücken Sie die Taste ≑ die obere Seitenhälfte erscheint vergrößert auf dem Bildschirm.

❷ Drücken Sie nochmals die Taste ≑ die untere Seitenhälfte erscheint vergrößert auf dem Bildschirm.

❸ Drücken Sie die Taste ≑ , nochmals, wenn Sie wieder die ganze TXT-Seite in normaler Schriftgröße sehen wollen.

'Verdeckte' Informationen aufrufen:

Einige TXT-Seiten (z.B. 'Denksport') enthalten Fragen mit verdeckten Lösungen oder Informationen.

❶ Drücken Sie die Taste ? , und die verdeckte Information erscheint am Bildschirm.

❷ Drücken Sie die Taste ? nochmals, und die verdeckte Information verschwindet wieder.

Eine Unterseite anwählen:

TXT-Unterseiten können Sie nur anwählen, wenn das jeweilige Fernsehprogramm dies ermöglicht.

❶ Wenn Sie eine bestimmte Unterseite einer bereits aufgerufenen Seitennummer anwählen wollen, drücken Sie die Taste ND◕ auf der Fernbedienung.
❷ Geben Sie die Nummer der gewünschten Unterseite ein. Achten Sie darauf, daß diese Seitennummer immer 4 Stellen enthält, also z.B.'0002' für die Unterseite 2.
In der TXT-Informationszeile erscheinen die eingegebenen Zahlen.

❸ Haben Sie die Unterseite gelesen, drücken Sie nochmals die Taste ND◕ . Damit kehren Sie zu den normalen TXT-Funktionen zurück.

TXT blättert automatisch um:

Reicht der Platz für die Textdarstellung auf einer Seite nicht aus, bekommt diese Seitennummer mehrere Unterseiten, die automatisch umgeblättert werden.

❶ Mit der Taste ⫩ der Fernbedienung können Sie dieses automatische Umblättern stoppen, z.B. wenn Sie eine Unterseite in Ruhe fertiglesen wollen.

❷ Diese Unterseite bleibt solange auf dem Bildschirm stehen, bis Sie nochmals die Taste ⫩ drücken. Dann geht das automatische Umblättern weiter.

Noch einige Hinweise:
- Es gibt keine Seitennummern, die mit '0' oder '9' beginnen. Haben Sie versehentlich '0' oder '9' als erste Zahl eingegeben, zeigt die Informationszeile mit 'P?- -' dies als falsche Eingabe an.

- Haben Sie bei der Seitenwahl an einer der drei Stellen eine falsche Zahl eingegeben, müssen Sie diese Seiteneingabe trotzdem zuerst abschließen. Erst dann können Sie die Eingabe der richtigen Seitennummer wiederholen.

- Bleibt eine gewählte Seitennummer grün, wird diese Seite vom Fernsehsender momentan nicht ausgestrahlt.

- Wollen Sie von einem TXT-Fernsehsender zu einem anderen wechseln, müssen Sie zuerst den TXT-Decoder mit der Taste ▤ abschalten.
Dann wählen Sie die Nummer des anderen Fernsehsenders, dessen TXT-Seiten Sie sehen wollen und schalten mit der Taste ▤ den TXT-Decoder wieder ein.

WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN ?

5

Die einfachste Art der Aufnahme ist die direkte Aufnahme einer gerade laufenden Fernsehsendung.

Und so gehen Sie dabei vor:

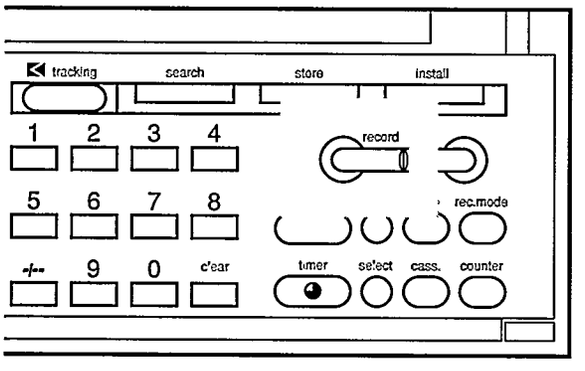
❶ Legen Sie eine Kassette ein. Der Videorecorder schaltet sich dabei automatisch ein. Wählen Sie mit den Tasten **+** oder **—** oder mit den Zifferntasten **0-9** die Nummer des Programmes, von dem Sie aufnehmen möchten.

● Soll keine S-VHS Aufnahme erfolgen, drücken Sie die Taste **S - VHS** . Das 'S' im Anzeigefeld verlischt.

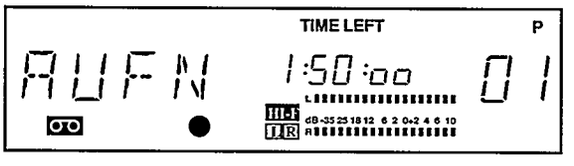
● Zur Wahl einer anderen Aufnahmegeschwindigkeit, drücken Sie die Taste **SP/LP** .

● Die Audio-Aussteuerung **AUDIO RECORD LEVEL** so einstellen, daß die roten Anzeigen nur gelegentlich aufleuchten.

❷ Wenn Sie mit der Aufnahme beginnen wollen, drücken Sie die Taste **RECORD** .



Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:



Der Videorecorder nimmt die gewünschte Fernsehsendung auf.

Ein wichtiger Hinweis:
Damit Sie vor irrtümlichen Aufnahmen geschützt sind, müssen Sie auf der Fernbedienung zusätzlich zur Taste ● immer gleichzeitig die Taste **ACTIVE** drücken.

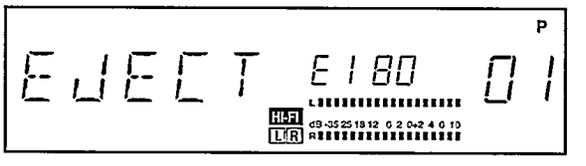
❸ Wollen Sie die Aufnahme unterbrechen oder beenden, drücken Sie die Taste **❚❚ ■** .

Kann ich während einer Aufnahme das Fernsehgerät abschalten?
Ihr Videorecorder hat einen eigenen Empfangsteil, um Programme aufzunehmen. D.h. Sie können das Fernsehgerät während einer Aufnahme unabhängig vom Videorecorder verwenden. Sie können es, ohne die Aufnahme zu stören, abschalten, wieder einschalten oder auf ein anderes Fernsehprogramm wechseln.
Möchten Sie kontrollieren, was Sie gerade aufnehmen, wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer des Videorecorders.

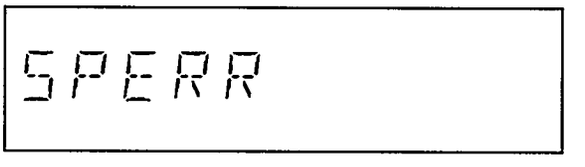
Einige allgemeine Hinweise:

● Aufnahmen in S-VHS Format können nur auf S-VHS Videorecordern wiedergegeben werden.
● VHS-Standardcassetten können nur im normalen VHS-System aufgenommen werden.
● Die Aufnahme von SECAM-Fernsehprogrammen kann nur im VHS-Standard erfolgen. S-VHS Aufnahmen sind im SECAM-Standard technisch nicht möglich.
● Wollen Sie während der Aufnahme einer Sendung auf ein anderes Programm wechseln und dort eine Sendung aufnehmen, müssen Sie zuerst die laufende Aufnahme mit der Taste **❚❚ ■** unterbrechen; dann wählen Sie die neue Programmnummer und beginnen die Aufnahme der gewünschten Sendung mit der Taste **RECORD** .

● Falls Sie vergessen haben, vor der Aufnahme eine Kassette einzulegen, erscheint folgender Hinweis im Anzeigefeld:



● Haben Sie versehentlich eine geschützte Kassette, z.B. eine Leihkassette aus einer Videothek, eingelegt, wenn Sie mit einer Aufnahme beginnen wollen, erscheint folgender Hinweis im Anzeigefeld:



Die Kassette wird nach einigen Sekunden ausgeworfen.

● Wenn während der Aufnahme das Kassettenende erreicht wird, wird die Kassette automatisch ausgeworfen und der Videorecorder schaltet sich ab.

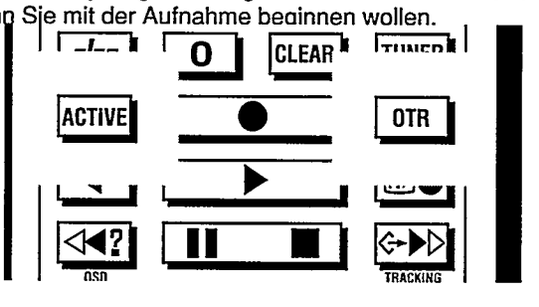
● Bei jeder neuen Aufnahme wird die alte Aufnahme automatisch gelöscht.

Sofortaufnahme mit automatischer Abschaltung (OTR: One- Touch- Recording)

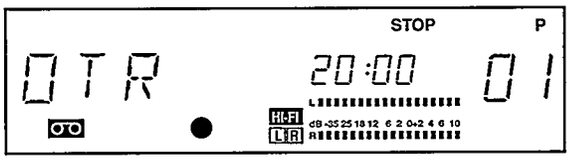
Auch wenn Sie direkt aufnehmen, müssen Sie nicht bis zum Ende der Sendung warten. Sie haben die Möglichkeit, dem Videorecorder eine automatische End-Zeit einzugeben.
Diese Abschaltzeit können Sie in 30-Minuten-Schritten bestimmen.

❶ Legen Sie eine Kassette ein und wählen Sie mit den Tasten **+** oder **—** oder mit den Zifferntasten **0-9** das Fernsehprogramm, von dem Sie aufnehmen möchten.

❷ Drücken Sie jetzt gleichzeitig die Tasten **ACTIVE** und **OTR** , wenn Sie mit der Aufnahme beginnen wollen.



Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:



Die angezeigte Zeit ist die End-Zeit der Aufnahme, und zwar immer die aktuelle Uhrzeit + 30 Minuten. In diesem Beispiel ist es jetzt also 19:30.

❸ Wenn Sie die Aufnahmezeit weiter verlängern wollen, drücken Sie nochmals die Tasten **ACTIVE** und **OTR** gleichzeitig. Jedesmal, wenn Sie diese Taste drücken, verlängert sich die Aufnahmezeit um weitere 30 Minuten.

Haben Sie die Tasten **ACTIVE** und **OTR** zu oft gedrückt, drükken Sie die Taste **CLEAR** . Damit kehren Sie zur ursprünglichen End-Zeit zurück, also zur aktuellen Uhrzeit + 30 Minuten.

Einige Hinweise:

- Wollen Sie die Aufnahme vor der programmierten End-Zeit beenden, drücken Sie die Taste ❚❚ ■ oder die Taste **STANDBY** ⏻ .
- Sie können eine direkte Aufnahme auch nachträglich in eine OTR-Aufnahme umwandeln, z.B. wenn Sie schlafen gehen wollen.

TXT Aufnahme

Bei jeder S-VHS Aufnahme nehmen Sie auch die vom Fernsehsender ausgestrahlte TXT Information mit auf die Kassette auf. Während der Wiedergabe können Sie diese TXT-Information, inklusive der TXT-Untertitel, benutzen. Drücken Sie dazu während der Wiedergabe einfach die Taste ▤ .
Diese Funktion funktioniert allerdings nur bei Aufnahmen, die von diesem Videorecorder stammen. Wir empfehlen Ihnen die Standard-geschwindigkeit (SP) zu wählen.

Der Assemble-Schnitt

Mit dem Assemble-Schnitt können Sie einzelne Aufnahmen ohne störende Bildübergänge ('Flimmern') aneinanderreihen. Wenn Sie einen Assemble-Schnitt durchführen wollen, müssen Sie den Videorecorder zuerst in die Stellung 'PAUSE' bringen:

❶ Drücken Sie die Taste ▶ und unterbrechen Sie danach die Wiedergabe mit der Taste ❚❚ ■ .
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'PAUSE'.

❷ Jetzt beginnen Sie die Aufnahme wie gewohnt mit der Taste **RECORD** .

Die Langspiel-Funktion

Die Aufnahmegeschwindigkeit kann halbiert werden. Es sind dadurch Aufnahmen bis zu 10 Stunden Laufzeit (E-300 Kassette) möglich.

❶ Sie können mit Taste **SP/LP** die Aufnahmegeschwindigkeit 'LP' wählen (LP = Langspielzeit).

❷ Bei Wiedergabe wählt der Videorecorder automatisch die richtige Wiedergabegeschwindigkeit.

Hinweis : Die optimale Bild- und Tonqualität erhalten Sie bei Aufnahmen in Standardgeschwindigkeit (SP).

HiFi-Stereo-Empfang

Wird ein Fernsehprogramm mit HiFi-Ton gesendet, leuchtet am Anzeigefeld eine der folgenden Anzeigen auf :

I II für HiFi-Ton in zwei Sprachen (bilingual)

STEREO für HiFi-Stereo-Ton

Bei Aufnahmen wird der Ton automatisch in HiFi-Stereo aufgezeichnet.

WIE KANN ICH AUFNAHMEN VORPROGRAMMIEREN? 6

Im folgenden Abschnitt lernen Sie verschiedene Möglichkeiten kennen, mit deren Hilfe Sie den Videorecorder so programmieren können, daß er sich automatisch einschaltet, das gewünschte Programm aufnimmt und sich danach automatisch wieder abschaltet - und das einen ganzen Monat im voraus.

Welche Informationen braucht der Videorecorder ?

Für jede vorprogrammierte Aufnahme müssen Sie dem Videorecorder folgende Daten eingeben:
- die Startzeit der Aufnahme
- die End-Zeit der Aufnahme
- das Datum der Aufnahme
- die Programmnummer des entsprechenden Fernsehprogramms

Der Videorecorder speichert alle für eine Aufnahme notwendigen Daten in einem sogenannten TIMER-Block.

Ihr Videorecorder kann bis zu 8 solcher TIMER-Blöcke speichern.

Was ist VPS (Video-Programm-System) ?

Mit VPS wird das Ein- und Ausschalten des Videorecorders vom Sender gesteuert. D.h. auch wenn eine Sendung, die Sie vorprogrammiert haben, früher beginnt oder später endet als vorgesehen, schaltet sich der Videorecorder zur richtigen Zeit ein und aus. Da ihr Videorecorder schon mit VPS ausgerüstet ist, haben Sie auch bei Programmverschiebungen immer die komplette Aufnahme auf der Kassette.

Nicht alle Fernsehsender strahlen einen VPS-Code aus. Wenn ein Fernsehsender einen VPS-Code ausstrahlt, leuchtet im Anzeigefeld zusätzlich zur Programmnummer die Angabe 'VPS' auf.

Wichtige Hinweise:

- Die automatische Schaltuhr (TIMER) schaltet den Videorecorder nur dann automatisch ein, wenn er zur Startzeit der programmierten Aufnahme abgeschaltet ist.
Achten Sie daher darauf, daß der Videorecorder immer abgeschaltet ist, bevor eine vorprogrammierte Aufnahme beginnen soll.
Drücken Sie dazu die Taste **STANDBY** ⏻ .
- Vorprogrammierte Aufnahmen sind nur in dem Aufnahmestandard (S-VHS oder VHS), der **vor** der Aufnahme mit der Taste **S - VHS** manuell gewählt wurde, möglich.

Wie wird der Videorecorder programmiert?

Bei diesem Videorecorder können Sie aus drei Möglichkeiten zum Programmieren wählen:

- Die bequemste Form ist die Programmierung mit Hilfe der Fernsehseiten des TXT, kurz 'Programmieren mit TXT (VPT)' genannt.

- Sie können die Daten, die sie programmieren wollen, dem Videorecorder direkt eingeben bzw. die Tasten der Fernbedienung dazu benützen. Diese Möglichkeit nennen wir ' Programmieren am Videorecorder '.

- Sie können die Daten, die sie programmieren wollen, auch der Fernbedienung eingeben und diese Daten dann anschließend an den Videorecorder senden. Diese Möglichkeit nennen wir ' Programmieren an der Fernbedienung '.

Programmieren mit TXT:VPT

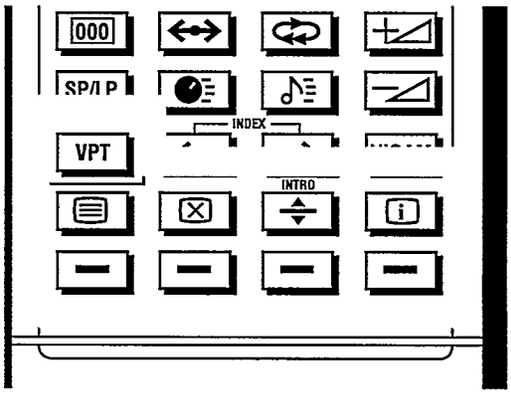
Mit Hilfe der farbigen TXT-Tasten ▭ , der Bedienführung am Fernsehschirm und dem Seitenspeicher wird die Programmierung wesentlich vereinfacht. Die allgemeine Bedienung des TXT-Dekoders finden Sie im Kapitel 'Besonderheiten und Extras'.

❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer des Videorecorders.

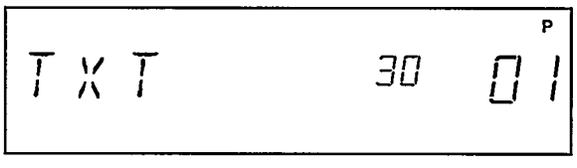
❷ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **PAUSE/STOP** ein. Legen Sie eine Kassette ein.

❸ Jetzt wählen sie den Fernsehsender (die Programmnummer), von dem Sie eine vorprogrammierte Aufnahme machen wollen. Dazu drücken Sie die Zifferntasten **0-9** oder die Taste **+** oder **—** .

❹ Schalten Sie mit der Taste **VPT** (Fernbedienung) den TXT-Dekoder ein.



Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:



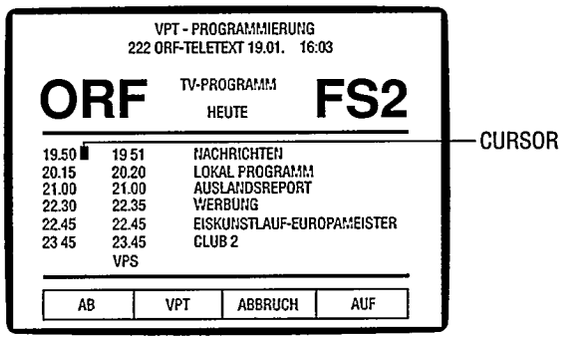
Auf dem Bildschirm Ihres Fernsehgerätes erscheint eine TXT-Seite.

❺ Wählen Sie mit den Zifferntasten **0-9** , diejenige dreistellige Seitennummer, auf der sich die Übersicht der Fernsehsendungen dieses Fernsehsenders befindet.

❻ Wollen Sie diese Seite für spätere Programmierungen abspeichern, drücken Sie die Taste **SEL** und bestätigen mit der grünen Taste ▭ .
Diese Seite erscheint beim Einstieg mit der Taste **VPT** automatisch als Erste. Mit der blauen Taste ▭ kommen Sie zurück zur Übersichtsseite des Fernsehsenders.

❼ Drücken Sie die Taste **VPT** . Auf der Übersichtsseite sehen Sie jetzt eine rechteckige Positionsmarke, auch Cursor genannt.

Am Fernsehbildschirm sehen Sie z.B.:

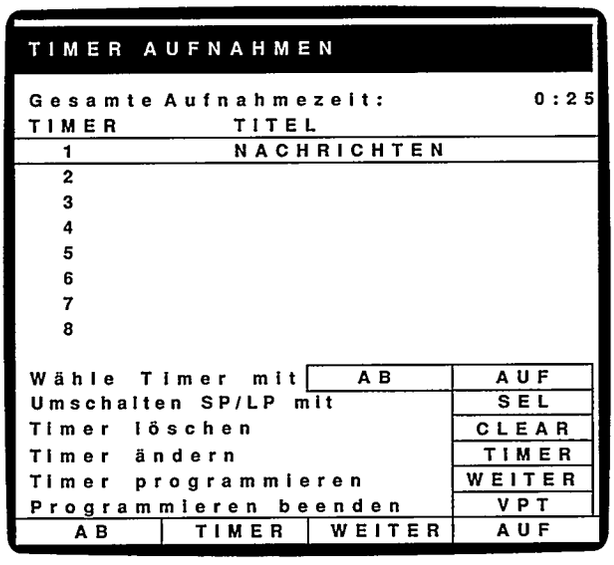


Mit der blauen oder der roten Taste ▭ können Sie den Cursor am Bildschirm hinauf- oder hinunterbewegen. Setzen Sie den Cursor zur Startzeit der Fernsehsendung, die Sie aufnehmen möchten. Bestätigen Sie mit der grünen Taste ▭ .

❽ **Variante 1**
Auf dem Bildschirm sehen Sie jetzt den Inhalt des TIMER-Blocks. Die Programmnummer ist grün hinterlegt. Mit der grünen Taste ▭ bestätigen Sie die Richtigkeit der Programmnummer. Ändern können Sie die Programmnummer mit der roten und blauen Taste ▭ . Sie kommen so zu 'Variante 2'.

Variante 2
Auf dem Bildschirm sehen Sie jetzt eine Übersicht aller gespeicherten TIMER-Blöcke.

Auf dem Fernsehbildschirm erscheint z.B.:



❾ Drücken Sie abschließend die Taste **VPT** . Die Programmierung ist nun abgeschlossen. Wollen Sie noch mehr programmieren, drücken Sie die gelbe Taste ▭ . Sie beginnen wieder bei Punkt ❼.

❿ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STAND BY** ab.

Einige besondere Hinweise: Sie haben die Möglichkeit im Schritt ❽ zusätzliche Funktionen in die TIMER-Programmierung einzufügen:

Steigen Sie mit der grünen Taste ▭ in den TIMER-Block ein. Jedesmal wenn Sie die grüne Taste ▭ drücken, springt die Anzeige ein Feld weiter. Verwenden Sie die gelbe, rote oder blaue Taste ▭ zum Ändern der Daten.

Anzeige	**Funktion**
DATUM	Täglich/wöchentlich wiederholte Aufnahme
STARTZEIT	VPS ein/aus
SP/LP	Umschalten SP-/LP- Geschwindigkeit

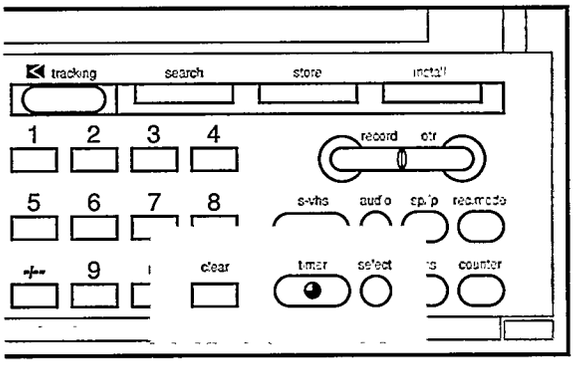
Programmieren am Videorecorder

Sie können die Daten für eine vorprogrammierte Aufnahme am Videorecorder direkt eingeben.

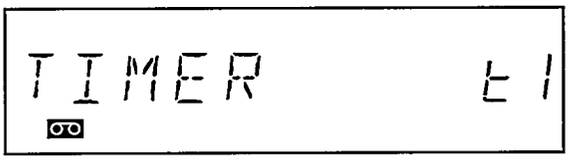
Wenn Sie beim Programmieren am Videorecorder auch das Fernsehgerät einschalten, erscheint am Bildschirm ein Überblick über alle TIMER-Blöcke. Sie können so alle Programmierschritte am Bildschirm mitverfolgen.

Sie müssen nun Schritt für Schritt alle Daten eingeben, die für die vorprogrammierte Aufnahme notwendig sind.
Dafür können Sie die Zifferntasten **0-9** oder die Tasten **+** oder **–** verwenden.

❶ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ . Sie wählen einen TIMER-Block.



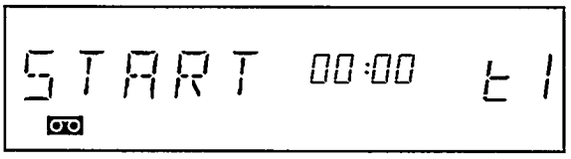
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:



Die Angabe 't1' zeigt den nächsten freien TIMER-Block an, in diesem Fall den TIMER-Block '1'.

- Wollen Sie die Daten in einem anderen TIMER-Block speichern, z.B. TIMER-Block '4', geben Sie die entsprechende Zahl ein.
- Zur Wahl einer anderen Aufnahmegeschwindigkeit drücken Sie die Taste **SELECT** .

❷ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ .
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:

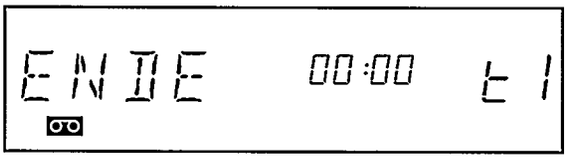


Jetzt geben Sie die Startzeit der Aufnahme ein.

Ein Tip:
Wenn Sie die Taste **CLEAR** drücken, stellen Sie die Startzeit automatisch auf 20:00 ein.

Einige wichtige Hinweise zu VPS:
Wenn im Anzeigefeld nun die Angabe 'VPS' leuchtet, ist die VPS-Steuerung für diesen TIMER-Block eingeschaltet.
Achten Sie bitte bei den einzelnen Sendungen auf die VPS-Hinweise in Ihrer Programmzeitschrift. Wenn dort zusätzlich zur Startzeit einer Sendung ein abweichender VPS-Zeitcode angegeben ist, also z.B. '20.15 (VPS 20.14)', müssen Sie beim Programmieren den VPS-Zeitcode als Startzeit eingeben.
Eine VPS-gesteuerte Aufnahme funktioniert nämlich nur dann, wenn Sie die VPS-Zeitcode minutengenau eingegeben haben.
Wollen Sie nicht den 'VPS-Zeitcode' eingeben, müssen Sie VPS abschalten. Sonst erfolgt die so vorprogrammierte Aufnahme nicht.
Mit der Taste **SELECT** können Sie VPS ein- und ausschalten.

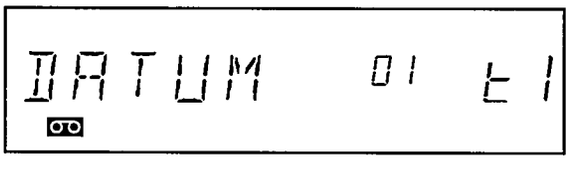
❸ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ .
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:



Jetzt geben Sie die End-Zeit der Aufnahme ein.

Ein Tip:
Wenn Sie die Taste **CLEAR** drücken, wird die Startzeit automatisch als End-Zeit übernommen und angezeigt.

❹ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ .
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:

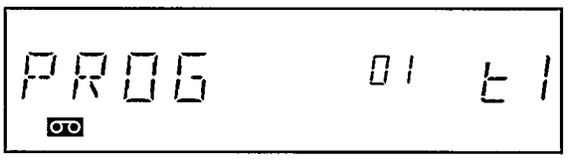


Erscheint im Anzeigefeld stattdessen die Angabe 'TAEGL' oder 'WOECH', drücken Sie die Taste **SELECT** so oft, bis die Angabe 'DATUM' erscheint.

Jetzt geben Sie das Datum der Aufnahme ein.

Einige Hinweise:
- Sie können Sendungen bis zu 31 Tagen (1 Monat) im voraus programmieren.
- Ist heute z.B. der 16. März und Sie geben '14' als Datum ein, wird die Aufnahme am 14. April gemacht.
- Wenn eine Sendung um Mitternacht beginnt, also um 00:00, geben Sie als Aufnahmedatum das Datum des folgenden Tages ein.

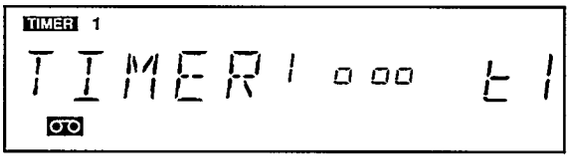
❺ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ .
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:



Jetzt geben Sie die Nummer des Fernsehprogramms ein, von dem Sie die Sendung aufnehmen wollen.

- Falls erforderlich können Sie durch ein-/oder mehrmaliges Drücken der Taste **SELECT** eine besondere Aufnahmeart wählen.

❻ Drücken Sie nochmals die Taste **TIMER** ◕ . Damit schließen Sie das Programmieren ab.
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint zur Bestätigung einige Sekunden lang z.B.:

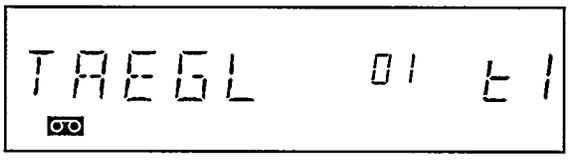


Täglich oder wöchentlich wiederkehrende Sendung programmieren :

Eine Sendung, die täglich oder wöchentlich immer zur gleichen Zeit ausgestrahlt wird, z.B. eine Serie im Vorabendprogramm, brauchen Sie nicht jedes Mal neu zu programmieren, wenn Sie alle Folgen aufnehmen wollen.
Bei Schritt ❹ der Eingabe des Aufnahmedatums können Sie eine tägliche oder wöchentliche Wiederholung mitprogrammieren.

Sie wollen eine Sendung täglich zur gleichen Zeit aufnehmen:

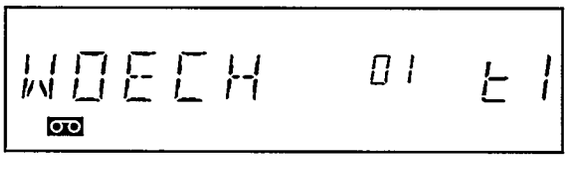
- Programmieren Sie wie gewohnt den TIMER-Block, die Startzeit und die End-Zeit (Schritte ❶ - ❸).
- Bei der Eingabe des Aufnahmedatums drücken Sie die Taste **SELECT** , bis im Anzeigefeld statt der Angabe 'DATUM' folgende Angabe erscheint:



- Jetzt geben Sie mit den Tasten + oder — das Datum ein, an dem Sie die Sendung das erste Mal aufnehmen wollen.
- Beenden Sie die Programmierung wie gewohnt mit den Schritten ❺ - ❻.

Sie wollen eine Sendung wöchentlich am gleichen Tag zur gleichen Zeit aufnehmen:

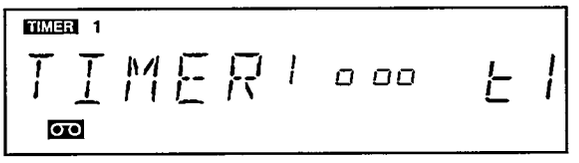
- Programmieren Sie wie gewohnt den TIMER-Block, die Startzeit und die End-Zeit (Schritte ❶ - ❸).
- Bei der Eingabe des Aufnahmedatums drücken Sie die Taste **SELECT** , bis im Anzeigefeld statt der Angabe 'DATUM' folgende Angabe erscheint:



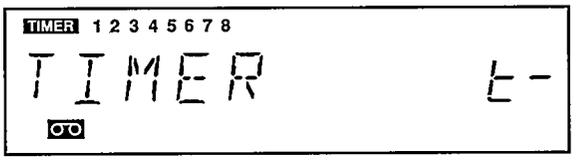
● Jetzt geben Sie mit den Tasten + oder − das Datum ein, an dem Sie die Sendung das erste Mal aufnehmen wollen.
● Beenden Sie die Programmierung wie gewohnt mit den Schritten ❺ - ❻.

Ein wichtiger Hinweis:
● Sie können den Videorecorder vor einer vorprogrammierten Aufnahme einschalten und normal bedienen.
Wenn Sie den Videorecorder zur Startzeit einer vorprogrammierten Aufnahme benützen, beginnt die Angabe 'TIMER' im Anzeigefeld zu blinken. D.h., der Videorecorder kann nicht mit der programmierten Aufnahme beginnen.
In diesem Fall legen Sie eine bespielbare Kassette ein und schalten den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ aus, der Videorecorder beginnt dann automatisch mit der Aufnahme. Die Angabe 'TIMER' blinkt nicht mehr.

Weitere Hinweise:
● Während eine programmierte Aufnahme läuft, können Sie den Videorecorder nicht manuell bedienen. Wollen Sie die programmierte Aufnahme unterbrechen, drücken Sie die Taste **STANDBY** ⏻ .
● Wird während einer vorprogrammierten Aufnahme das Kassettenende erreicht, wirft der Videorecorder die Kassette automatisch aus und schaltet sich ab.
● Haben Sie nach dem Programmieren vergessen, eine Kassette einzusetzen, erscheint im Anzeigefeld die Angabe 'EJECT'.
● Haben Sie eine geschützte Kassette eingesetzt, blinkt nach dem Programmieren im Anzeigefeld einige Sekunden lang die Anzeige 'SPERR'. Danach wird die Kassette ausgeworfen.
● Möchten Sie die früher gespeicherten Daten eines TIMER-Blocks wieder verwenden, brauchen Sie nur das Datum neu einzugeben.
● Wenn die Nummer eines TIMER-Blocks schon besetzt ist, erscheint im Anzeigefeld z.B.:



● Wenn Sie alle TIMER-Blöcke programmiert haben, erscheint im Anzeigefeld die Angabe 'VOLL' und kurz darauf:

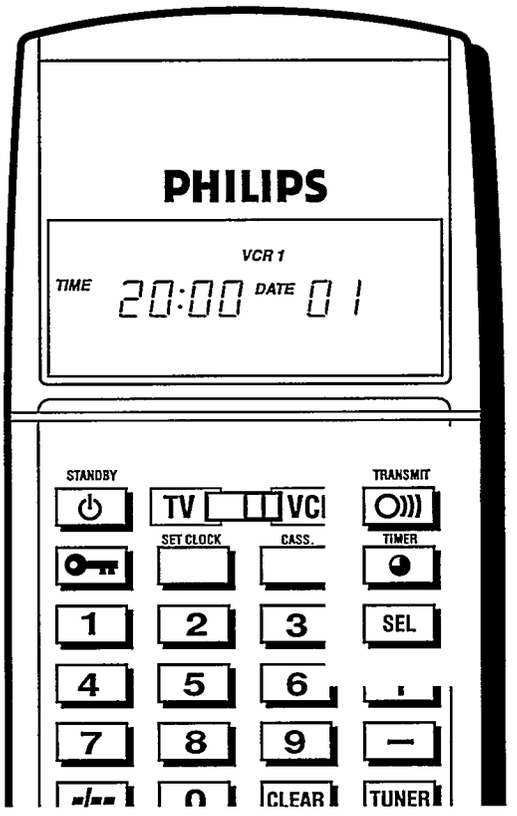


Programmieren an der Fernbedienung

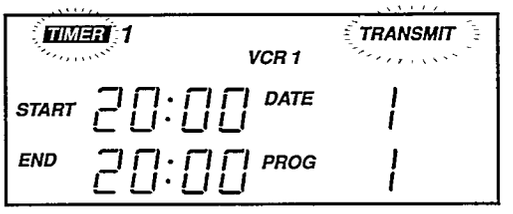
Sie können die Daten für eine Aufnahme auch direkt in die Fernbedienung eingeben. Dabei gehen sie in ähnlicher Weise vor wie beim Programmieren am Videorecorder.

Das Anzeigefeld der Fernbedienung zeigt Ihnen alle Programmierschritte an. Verwenden Sie die Zifferntasten **0-9** , um die Daten einzugeben.
Zum Abschluß übertragen Sie die programmierten Daten mit einem einfachen Tastendruck zum Videorecorder.

❶ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ .



Zuerst wählen Sie einen TIMER-Block.
Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheint z.B.:



● Wenn Sie für den TIMER-Block die Nummer '0' wählen und die Daten dann anschließend auf den Videorecorder übertragen, wird dort automatisch ein freier TIMER-Block belegt. Im Anzeigefeld der Fernbedienung leuchtet jetzt aber keine Nummer auf.

● Wählen Sie für einen TIMER-Block die Nummer '1' bis '8', belegen die Daten bei der Übertragung auf den Videorecorder dort automatisch den TIMER-Block mit der gleichen Nummer.

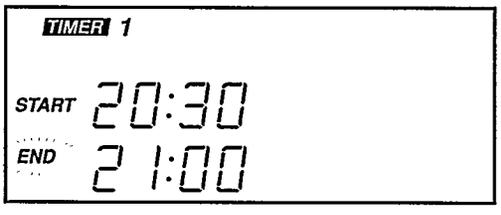
● Zur Wahl einer anderen Aufnahmegeschwindigkeit drücken Sie die Taste **SEL** . Am Anzeigefeld erscheint 'LP'.

❷ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ nochmals.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:

Jetzt geben Sie die Startzeit der Aufnahme ein.

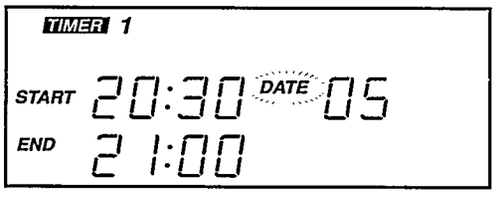
Einige wichtige Hinweise zu VPS:
Wenn im Anzeigefeld nun die Angabe 'VPS' leuchtet, ist die VPS-Steuerung für diesen TIMER-Block eingeschaltet. Achten Sie bitte bei den einzelnen Sendungen auf die VPS-Hinweise in Ihrer Programmzeitschrift. Wenn dort zusätzlich zur Startzeit einer Sendung ein abweichender VPS-Zeitcode angegeben ist, also z.B. '20.15 (VPS 20.14)', müssen Sie beim Programmieren den VPS-Zeitcode als Startzeit eingeben.
Eine VPS-gesteuerte Aufnahme funktioniert nämlich nur dann, wenn Sie den VPS-Zeitcode minutengenau eingegeben haben.
Wollen Sie nicht den 'VPS-Zeitcode' eingeben, müssen Sie VPS abschalten. Sonst erfolgt die so vorprogrammierte Aufnahme nicht.
Mit der Taste **SEL** können Sie VPS ein- und ausschalten.

❸ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Jetzt geben Sie die End-Zeit der Aufnahme ein.

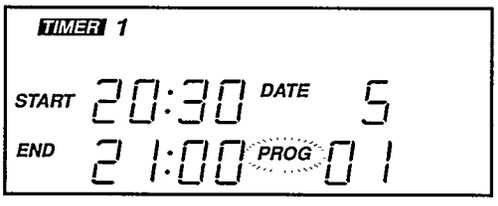
❹ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Jetzt geben Sie das Datum der Aufnahme ein.

Erscheint im Anzeigefeld die Angabe 'DAILY' oder 'WKLY', drücken Sie die Taste **SEL** so oft, bis **nur** die Angabe 'DATE erscheint.

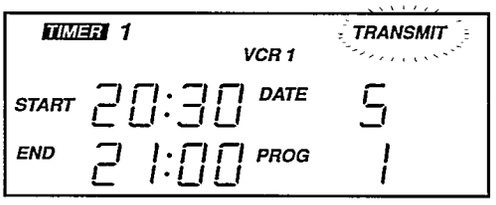
❺ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Jetzt geben Sie die Nummer des Fernsehprogramms ein, von dem Sie die Sendung aufnehmen wollen.

Falls erforderlich, können Sie durch ein-/oder mehrmaliges Drücken der Taste **SEL** eine besondere Aufnahmeart wählen.

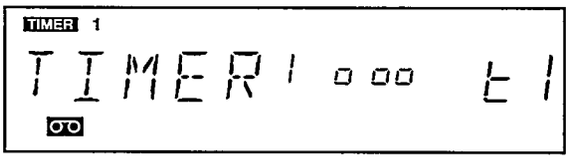
❻ Drücken Sie zum Abschluß nochmals die Taste **TIMER** ◕.
Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



Ein Hinweis:
Sie können jetzt die Programmierung weiterer TIMER-Blöcke anschließen und können danach die Daten Block für Block auf den Videorecorder übertragen.

❼ Übertragen Sie die Daten auf den Videorecorder. Dazu richten Sie die Fernbedienung in Richtung Videorecorder und drücken Sie die Taste **TRANSMIT** O))) . Jetzt werden die programmierten Daten an den Videorecorder gesendet. Im Anzeigefeld des Videorecorders leuchtet das Symbol O))).

Hat der Videorecorder die Daten korrekt übernommen, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders z.B.:



Damit ist die Programmierung abgeschlossen.

- Ist während der Programmierung an der Fernbedienung oder bei der Übertragung ein Fehler aufgetreten, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders 'FEHL'.

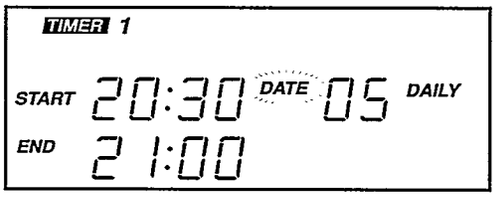
In diesem Fall überprüfen Sie bitte nochmals alle Daten, die Sie eingegeben haben und übertragen Sie nochmals.

Täglich oder wöchentlich wiederkehrende Sendung programmieren :

Bei Schritt ❹, der Eingabe des Aufnahmedatums können Sie eine tägliche oder wöchentliche Wiederholung mitprogrammieren.

Sie wollen eine Sendung täglich zur gleichen Zeit aufnehmen:

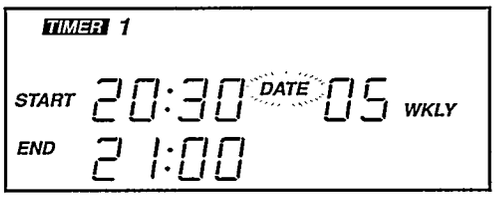
- Programmieren Sie wie gewohnt den TIMER-Block, die Startzeit und die End-Zeit (Schritte ❶ - ❸).
- Bei der Eingabe des Aufnahmedatums drücken Sie die Taste **SEL** , bis im Anzeigefeld die Angabe 'DAILY' (= täglich) erscheint:



- Jetzt geben Sie mit den Zifferntasten **0-9** das Datum ein, an dem Sie die Sendung das erste Mal aufnehmen wollen.
- Beenden Sie die Programmierung wie gewohnt mit den Schritten ❺ - ❼.

Sie wollen eine Sendung wöchentlich am gleichen Tag zur gleichen Zeit aufnehmen:

- Programmieren Sie wie gewohnt den TIMER-Block, die Startzeit und die End-Zeit (Schritte ❶ - ❸).
- Bei der Eingabe des Aufnahmedatums drücken Sie die Taste **SEL** , bis im Anzeigefeld die Angabe 'WKLY'(= wöchentlich) erscheint:



- Jetzt geben Sie mit den Zifferntasten **0-9** das Datum ein, an dem Sie die Sendung das erste Mal aufnehmen wollen.
- Beenden Sie die Programmierung wie gewohnt mit den Schritten ❺ - ❼.

Einige Hinweise:

- Wenn Sie während des Programmierens 1 Minute lang keine Taste gedrückt haben, müssen Sie mit dem Programmieren dieses TIMER-Blocks von Neuem beginnen.

- Der Inhalt der TIMER-Blöcke bleibt in der Fernbedienung gespeichert. Sie können daher jeden TIMER-Block jederzeit aufrufen, prüfen oder korrigieren.

Wie kann ich gespeicherte TIMER-Blöcke wieder aufrufen und übertragen?

❶ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ .
Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheinen alle Programmierdaten des TIMER-Blocks, den Sie zuletzt benützt haben.

❷ Mit den Tasten **+** oder **—** können Sie die anderen Blöcke aufrufen.

❸ Jetzt können Sie alle gespeicherten TIMER-Blöcke, Block für Block, mit der Taste **TRANSMIT** O))) an den Videorecorder übertragen.

Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen oder korrigieren

❶ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ am Videorecorder.

❷ Wählen Sie mit den Tasten **+** oder **—** oder Zifferntasten **0-9** den TIMER-Block, den Sie prüfen oder korrigieren wollen.

❸ Drücken Sie jetzt wiederholt die Taste **TIMER** ◕ . Nacheinander wird die Startzeit, die End-Zeit, das Aufnahmedatum und die Programmnummer angezeigt.
Sie können alle Daten mit den Tasten **+** oder **—** oder den Zifferntasten **0-9** ändern.

❹ Zum Abschluß drücken Sie nochmals die Taste **TIMER** ◕ .

Wie kann ich einen TIMER-Block löschen

❶ Drücken Sie die Taste **TIMER** ◕ am Videorecorder.

❷ Wählen Sie mit den Tasten **+** oder **—** oder den Zifferntasten **0-9** den TIMER-Block, den Sie löschen wollen.

❸ Drücken Sie die Taste **CLEAR** , und der TIMER-Block ist gelöscht.

WEITERE AUFNAHME-MÖGLICHKEITEN

7

Es stehen Ihnen mehrere Aufnahmemöglichkeiten zur Auswahl. Diese können Sie mit der Taste **REC.MODE** wählen.
Um auf die normale Aufnahmeart zurückzukehren, die Taste **REC.MODE** drücken, bis am Anzeigefeld 'PAUSE' oder 'STOP' erscheint.

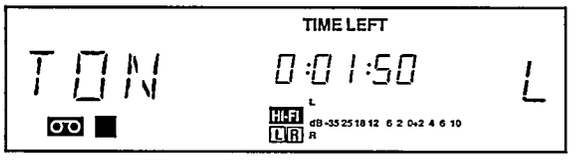
Nur- Ton- Aufnahme

Sie können HiFi Stereo-Ton-Aufnahmen mit einer Wiedergabe-/Aufnahmezeit von maximal 10 Stunden auf einer E 300-Kassette machen.

- Schließen Sie den Videorecorder an die HiFi Stereo-Audio-Anlage an, wie im Kapitel 'Installation' beschrieben.

❶ Legen Sie eine Kassette ein.

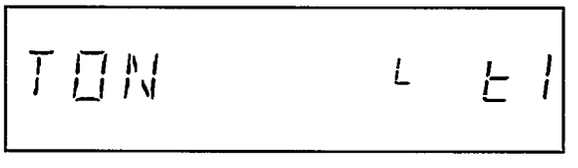
❷ Drücken Sie die Taste **REC.MODE** bis das Anzeigefeld zeigt:



- Zur Wahl der Aufnahmegeschwindigkeit drücken Sie die Taste **SP/LP** .

❸ Drücken Sie auf Taste **RECORD** . Der Videorecorder beginnt mit der Aufzeichnung des Tons. Jede frühere (Video-) Aufnahme wird dabei gelöscht.

Hinweise :
- Die Audio-Aussteuerung **AUDIO RECORD LEVEL** muß bei HIFI-Tonaufnahme manuell eingestellt werden. Bei Mono-Ton erfolgt die Aussteuerung automatisch.
- Für eine vorprogrammierte Nur-Ton-Aufnahme ist wie bei Aufnahmen von Fernsehprogrammen vorzugehen. Statt Wahl einer Programmnummer, drücken Sie jedoch die Taste **SELECT** bis das Anzeigefeld zeigt:



Während einer vorprogrammierten Aufnahme muß die Audio-Aussteuerung **AUDIO RECORD LEVEL** manuell erfolgen.

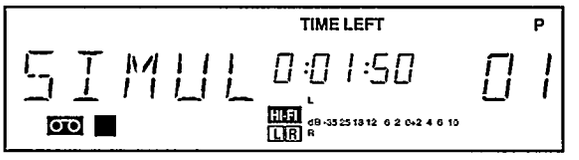
Simultan-Aufnahme von Fernsehbild und Stereo- Ton eines Rundfunksenders

Bei einigen Fernsehsendungen wird der zugehörige Stereo-Ton gleichzeitig über einen UKW-Rundfunksender gesendet. Zur Erzielung einer besseren Stereo-Tonqualität können Sie das Bild vom Fernsehsender und den UKW-Stereo-Ton vom Rundfunkempfänger simultan (=gleichzeitig) aufnehmen. Schließen Sie dazu den Rundfunkempfänger mit einem Audiokabel an die Buchse **AUDIO** ⊖ an.

❶ Legen Sie eine Kassette ein.

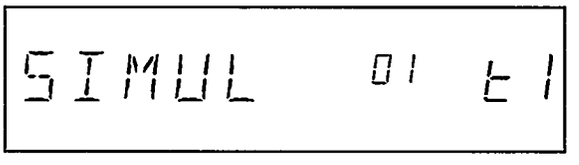
❷ Stellen Sie den Rundfunkempfänger und den Videorecorder auf das gewünschte Programm ein.

❸ Drücken Sie die Taste **REC.MODE** bis das Anzeigefeld zeigt:



❹ Drücken Sie auf Taste **RECORD** .
Der Videorecorder beginnt mit der Aufnahme des Tons vom Rundfunkempfänger und der Bilder des Fernsehprogramms.

Einige Hinweise :
- Simultan-Aufnahmen ohne Bild-Signal sind nicht möglich.
- Für eine vorprogrammierte Simultan-Aufnahme ist wie für vorprogrammierte Aufnahmen von Fernsehsendungen vorzugehen. Nach der Wahl der Programmnummer des Fernsehsenders, drükken Sie jedoch die Taste **SELECT** bis das Anzeigefeld zeigt :



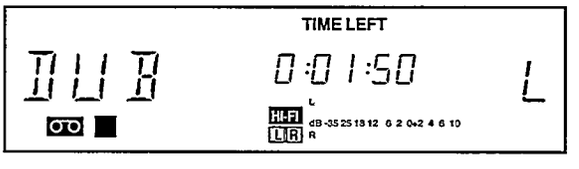
Während einer vorprogrammierten Aufnahme muß die Audio-Aussteuerung **AUDIO RECORD LEVEL** manuell erfolgen.

Ton- Synchronisation (Audio-dubbing)

Zu einer bereits vorhandenen Aufnahme können Sie die Tonspur nachträglich mit einer eigenen Tonaufnahme (Buchse **AUDIO** ⊖) überspielen (nachvertonen).
Verändert wird nur die normale (lineare) Tonspur; die FM-Stereospuren und die Videospur bleiben bei dieser Funktion unverändert.

❶ Kassette einlegen. Suchen Sie mit Taste ▶ die Stelle, an der die Ton-Synchronisation beginnen soll.
Drücken Sie die Taste ❚❚ ■ . Der Videorecorder ist in Stellung 'PAUSE'.

❷ Drücken Sie die Taste **REC.MODE** bis am Anzeigefeld 'DUB' erscheint.

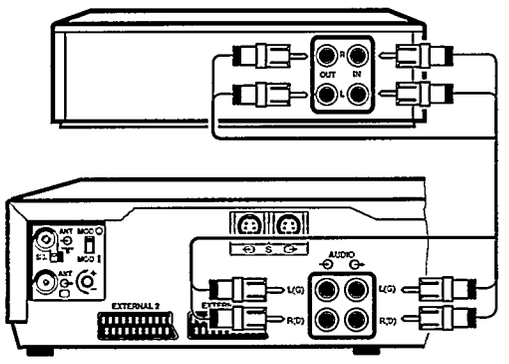


❸ Drücken Sie die Aufnahmetaste **RECORD** .

Der Videorecorder beginnt mit der Aufnahme des von der Audio-Signalquelle übermittelten Tons. Die normale (lineare) Tonspur wird überspielt. Die Audio-Aussteuerung erfolgt dabei automatisch. Um die Tonaufzeichnung mitzuhören, wählen Sie mit Taste **AUDIO** die Tonspur 'Mono-Ton'.

Audio Dubbing mit Mischpult :

Sie können den HiFi Originalton mit einem externen Ton mischen, indem Sie ein Mischpult an den Videorecorder anschließen.
Der Ton kann während der Aufnahme nicht mitgehört werden.



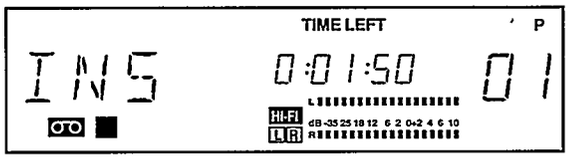
Gehen Sie vor wie unter 'Audio-Synchronisation' Punkt ❶ bis ❸, dann drücken Sie die Taste **AUDIO** bis am Anzeigefeld HiFi L/R erscheint.

Insert-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie in eine vorhandene Aufnahme nachträglich eine neue Aufnahmeszene einfügen.
Die neue Aufnahme wird ohne störende Bildübergänge eingefügt.

❶ Kassette einlegen. Mit Taste + oder − oder den Zifferntasten **0-9** die Programnummer wählen, von der Sie aufnehmen wollen.

❷ Drücken Sie die Taste **REC.MODE** bis das Anzeigefeld zeigt.



❸ Drücken Sie die Taste **RECORD** .
Die Audio-Aussteuerung **AUDIO RECORD LEVEL** muß manuell eingestellt werden.

❹ Beenden Sie die Aufnahme mit der Taste ❚❚ ■ .

Hinweis: Wenn Sie die Insert-Aufnahme automatisch beenden wollen, suchen Sie das gewünschte Ende auf der Kassette auf.
Wählen Sie die Kassettenpositionsanzeige 'Zählwerk' und setzen Sie diese mit der Taste **CLEAR** auf 0.
Spulen Sie jetzt zum Aufnahmebeginn zurück und starten Sie die Aufnahme. Der Videorecorder beendet dann beim Erreichen des Zählwerkstandes 0 die Aufnahme automatisch.

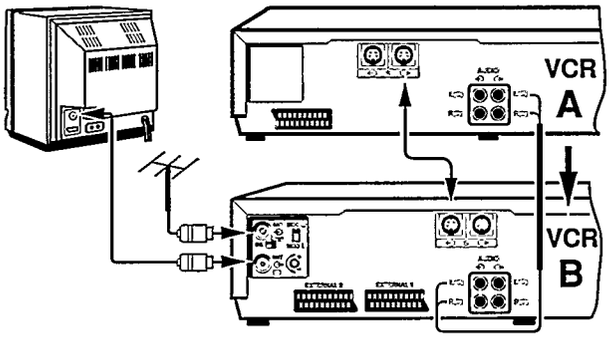
Aufnahme von einer externen Quelle

Mit diesem Videorecorder können Sie Aufnahmen von externen Quellen machen, also z.B. von einem zweiten Videorecorder auf diesen Videorecorder überspielen.

Kopieren über die S-Buchse S⊐ :

❶ Verbinden Sie diesen Videorecorder mit dem Gerät, von dem Sie aufnehmen wollen, also z.B. einem zweiten Videorecorder. Stecken Sie dazu das S-Kabel in die Anschlußbuchse S⊐ .
Mit einem Audiokabel verbinden Sie die Audiobuchsen **AUDIO** ⊐ .

Ein Hinweis:
In der folgenden Beschreibung wird dieser Videorecorder als Aufnahmegerät verwendet und mit **VCR B** bezeichnet. Das andere Gerät wird als Wiedergabegerät verwendet und mit **VCR A** bezeichnet.



❷ Legen Sie die bespielte Kassette in den **VCR A** und eine Kassette in den **VCR B**.

❸ Jetzt wählen Sie am **VCR B** die Programmnummer 'E 3'. Diese befindet sich neben der Programmnummer 'P 01'. Drücken Sie dazu die Tasten + oder − .

❹ Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Aufnahme-Taste **RECORD** am **VCR B** und die Wiedergabe-Taste ▶ am **VCR A**.

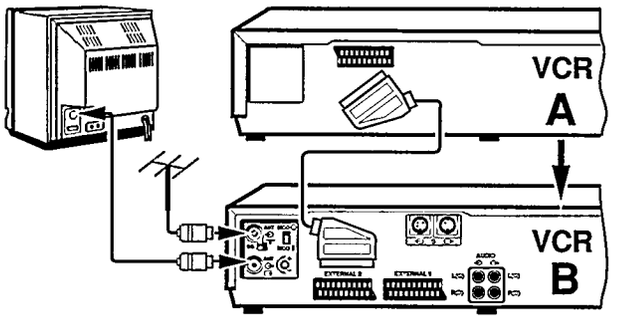
❺ Wenn Sie den Kopiervorgang beenden wollen, drücken Sie an beiden Videorecordern die Stop-Tasten ❚❚ ■ .

Kopieren über die Euro-AV-Verbindung (Scart):

Dazu brauchen Sie ein 21-poliges Euro-AV-Kabel. Dieses Kabel erhalten Sie im Fachhandel.

❶ Verbinden Sie diesen Videorecorder mit dem Gerät, von dem Sie aufnehmen wollen, also z.B. einem zweiten Videorecorder. Stecken Sie dazu das Euro-AV-Kabel bei beiden Geräten jeweils in die 21-polige Anschlußbuchse (**EXTERNAL 2**).

Ein Hinweis:
In der folgenden Beschreibung wird dieser Videorecorder als Aufnahmegerät verwendet und mit **VCR B** bezeichnet. Das andere Gerät wird als Wiedergabegerät verwendet und mit **VCR A** bezeichnet.



❷ Legen Sie die bespielte Kassette in den **VCR A** und eine Kassette in den **VCR B.**

❸ Jetzt wählen Sie am **VCR B** die Programmnummer 'E 2'. Diese befindet sich neben der Programmnummer 'P 01'. Drücken Sie dazu die Tasten + oder − .

❹ Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Aufnahme-Taste **RECORD** am **VCR B** und die Wiedergabe-Taste ▶ am **VCR A.**

❺ Wenn Sie den Kopiervorgang beenden wollen, drücken Sie an beiden Videorecordern die Stop-Tasten ❚❚ ■ .

BESONDERHEITEN UND EXTRAS IHRES VIDEORECORDERS

8

Ihr Videorecorder hat außer den bereits beschriebenen Funktionen noch einige Extras und Besonderheiten, die Ihren Komfort noch zusätzlich erhöhen. Im folgenden erfahren Sie mehr darüber.

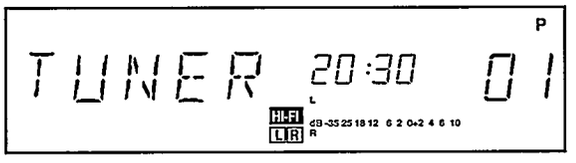
Ihr Videorecorder als erweitertes Fernsehgerät (Tuner-Betrieb)

Sie können Ihren Videorecorder auch als Fernseh-Empfänger (Tuner) benutzen. Dies ist dann praktisch, wenn Ihr Fernsehgerät keine Fernbedienung hat oder wenn Sie weniger Programmspeicherplätze haben, als Sie tatsächlich Programme empfangen können.

Und so gehen Sie dabei vor:

❶ Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders vorgesehen haben.

❷ Drücken Sie die Taste **TUNER** . Im Anzeigefeld erscheint z.B.:



❸ Wählen Sie mit den Tasten **+** oder **—** oder mit den Zifferntasten **0-9** jenes Fernsehprogramm, das Sie auf dem Bildschirm sehen möchten.

❹ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ ab, wenn Sie nicht mehr fernsehen wollen.

Achtung! Wenn im Anzeigefeld 'TUNER' erscheint (Tuner-Betrieb), können vorprogrammierte Aufnahmen nicht starten.

Notausstieg

Sie können jede Funktion dieses Videorecorders mit der Taste **STAND BY** ⏻ abbrechen.
Nur die Kindersicherung (siehe unten) ist davon nicht betroffen.

Kindersicherung

Diese Funktion schützt Ihren Videorecorder vor unbefugter Benutzung. Denn alle Tastenfunktionen sind gesperrt. Wird eine Taste gedrückt, leuchtet im Anzeigefeld einige Sekunden 'GESP' auf. Aber seien Sie unbesorgt: Vorprogrammierte Aufnahmen erfolgen trotz Kindersicherung und können auch nicht abgebrochen werden.

❶ Schalten Sie den Videorecorder ab und drücken Sie die Taste 🔑 **einige Sekunden lang**, bis im Anzeigefeld 'GESP' erscheint. Nun ist die Kindersicherung eingeschaltet.

❷ Wenn Sie die Kindersicherung abschalten wollen, drücken Sie nochmals die Taste 🔑 .

OSD: On Screen Display

Diese Funktion ist sehr praktisch, da sie die angewählte Gerätefunktion auf dem Bildschirm sichtbar macht.

Drücken Sie dazu die Taste **OSD** ⊡ . Damit können Sie zwischen Dauerbetrieb oder kurzzeitiger Einblendung wählen.

Automatische Abschaltung

Wird der Videorecorder in einer der folgenden Funktionen länger als 8 Minuten nicht bedient, wird die Funktion abgeschaltet. Dadurch schonen Sie Ihre Kassette und vermeiden unnötigen Stromverbrauch.
Der Videorecorder steht:

- auf STOP — er schaltet nach 8 Minuten ab
- auf EJECT — er schaltet nach 8 Minuten ab
- auf PAUSE — er schaltet nach 8 Minuten ab
- auf STILL — er schaltet nach 8 Minuten auf WIED.
- auf ZEITL. — er schaltet nach 8 Minuten auf WIED.

Auto-Dimmer

Sie können die Helligkeit des Anzeigefeldes für den abgeschalteten Videorecorder selbst wählen.

Schalten Sie dazu den Videorecorder ab und wählen Sie mit den Tasten **+** oder **—** die gewünschte Helligkeit.

Die Tasten +/— und 0-9

Einige Funktionen dieser Tasten haben Sie bereits kennengelernt. Hier haben Sie noch einmal einen Überblick. Mit den Tasten **+** und **—** oder mit den Zifferntasten **0-9** können Sie:

- eine Fernsehprogramm-Nummer anwählen
- eine Zeit- oder Zifferneingabe machen
- eine Kanalnummer anwählen

Wenn Sie mehrstellige Programmzahlen eingeben wollen:

❶ Drücken Sie die Taste **-/--** . Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint '--'.

❷ Geben Sie die gewünschte Zahl ein.

❸ Wenn Sie zur einstelligen Eingabe zurückkehren wollen, drücken Sie nochmals die Taste **-/--** . Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint wieder '-'.

Einige Extras dieser Fernbedienung

Video- und Fernsehbedienung in einem:

Falls Sie ein Fernsehgerät besitzen, das den Fernsteuercode dieser Fernbedienung akzeptiert, können Sie auch einige TV-Funktionen fernbedienen.

Wie bediene ich den Videorecorder?

- Stellen Sie den Schalter **TV/VCR** auf 'VCR' (=Videorecorder)
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Videorecorder und drücken Sie die gewünschte Taste.

Wie bediene ich das Fernsehgerät?

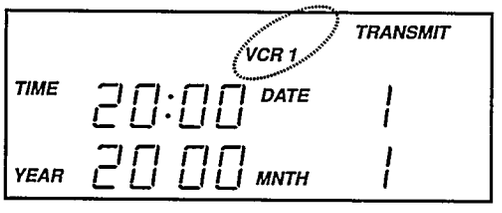
- Stellen Sie den Schalter **TV/VCR** auf 'TV'.
- Richten Sie die Fernbedienung auf das Fernsehgerät und drücken Sie die gewünschte Taste.

VCR 1 / VCR 2-Umschaltung

Diese Funktion ist für Sie dann wichtig, wenn Sie zwei Videorecorder mit dem gleichen Fernsteuercode besitzen. Damit Sie nicht unerwünschterweise das falsche Gerät bedienen, können Sie den Fernsteuercode dieses Gerätes und dieser Fernbedienung ganz einfach ändern.

❶ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ ab.
Jetzt drücken Sie auf dem Videorecorder die Taste **INSTALL** .
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'INST'.

❷ Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **SET CLOCK** .
Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheint z.B.:



❸ Drücken Sie die Taste **SEL** auf der Fernbedienung, bis im Anzeigefeld 'VCR 2' erscheint.

❹ Drücken Sie die Taste **STANDBY** ⏻ und schließlich die Taste ❚❚ ■ auf der Fernbedienung. Auch im Anzeigefeld des Videorecorders leuchtet nun 'VCR 2' auf.

❺ Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ⏻ ab.

Wenn Sie das Gerät wieder auf 'VCR 1' zurückstellen wollen, gehen Sie einfach auf die gleiche Weise vor. Im Anzeigefeld erscheint dann wieder 'VCR 1'.

Secam/Pal-Empfang

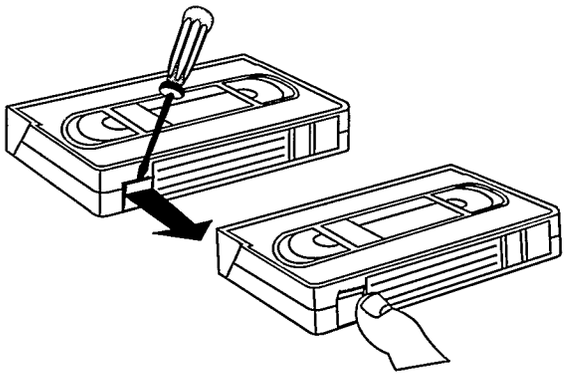
Mit diesem Videorecorder können Sie auch die Fernsehsendungen in PAL-B, G und SECAM-B, G Norm in Farbe empfangen. Allerdings muß Ihr Fernsehgerät auch für diese Norm ausgerüstet sein.
Der Videorecorder schaltet automatisch zwischen PAL- und Secam-Empfang um.

Noch ein Hinweis für Sie:
Videokassetten, die mit dem französischen Secam-System aufgezeichnet worden sind, können nur in Schwarz-Weiß wiedergegeben werden. Dies ist kein Gerätefehler, sondern technisch bedingt.

NÜTZLICHES ÜBER VIDEOKASSETTEN

S-VHS/VHS-Kassetten sind nur auf einer Seite bespielbar. Ist die Kassette in Anfangsstellung gewickelt, befindet sich der leere Bandteller rechts. Das Band spult bei Wiedergabe / Aufnahme von links nach rechts. Aufnahmen auf Videokassetten werden automatisch gelöscht, wenn die Kassette erneut bespielt wird.

Damit jedoch eine wichtige Aufnahme nicht versehentlich gelöscht wird, kann die hierfür vorgesehene Lasche an der Rückseite der Kassette mit einem Schraubenzieher herausgebrochen werden.



Soll die Kassette wieder bespielt werden, die Öffnung mit einem Klebeband wieder verschließen .

Klebeband, das sich teilweise gelöst hat, ersetzen.

Was Sie tun sollten:
Kaufen Sie nur hochwertige Kassetten.
Kassetten minderwertiger Qualität verschmutzen die wertvollen Videoköpfe.

Was Sie nicht tun sollen :
die Kassette öffnen
das Band berühren
die Kassette schütteln oder fallenlassen

Lagerung der Kassetten :
Bevor Sie die Kassette lagern, das Band immer zum Anfang zurückspulen.
Die Kassetten sollen stets in der Schutzhülle und senkrecht aufbewahrt werden.

Schützen Sie Ihre Kassetten:
vor extremer Luftfeuchtigkeit
vor Staub
vor grellem Sonnenlicht und vor Wärmequellen
vor magnetischen Quellen wie Lautsprechern, Elektromotoren, Transformatoren und Magneten.

TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN

10

Genaue Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

Symbol am Videorecorder	Symbol auf der Fernbedienung	Bedeutung
❚❚ ■	❚❚ ■	Pause/Stop
▶	▶	Wiedergabe
◀◀ ⏪	◀◀	Rückspulen/Bildsuchlauf rückwärts
▶❙◀	▶❙◀	Standbild, Einzelbild-Fortschaltung
▶▶ ⏩	▶▶	Vorspulen/Bildsuchlauf vorwärts
–	–	Abwärts
+	+	Aufwärts
RECORD	●	Aufnahme (auf der Fernbedienung **ACTIVE** und ● gleichzeitig)
SELECT	SEL	Funktionswahl
TIMER ◕		TIMER-Programmierung
STANDBY ⏻	STANDBY ⏻	Abschalten
TUNER	TUNER	Tuner-Betrieb
0-9	0-9	Zifferntasten
CLEAR	CLEAR	Rückstellen
-/--	-/--	Taste für ein-oder mehrstellige Zifferneingabe
OTR	OTR	OTR-Taste (Sofortaufnahme), auf der Fernbedienung **OTR** und **ACTIVE** gleichzeitig
SP/LP	SP/LP	Bandgeschwindigkeit (Short Play/Long Play)
REC.MODE	●≡	Aufnahmeart (Eingangs - Wahltaste)
AUDIO	♪≡	Stereo/Mono/Ton I-II/Audio-Mix Wahl
CASS	CASS	Bandlängenwahl
COUNTER	000	Abgelaufene/verbleibende Spieldauer oder Zählwerk
← INDEX	← INDEX	Vorherige Indexmarke suchen
INDEX →	INDEX →	Nächste Indexmarke suchen
TRACKING ▶◀	TRACKING ▶◀	Auto-Tracking/Feinabstimmung
INTRO	INTRO ÷	Index Suchfunktion (Intro Scan)
WRITE		Indexmarke setzen
ERASE		Indexmarke löschen
INSERT		Insert-Aufnahme
S - VHS		S-VHS / VHS Umschaltung
INSTALL		Installation
STORE		Programmspeicher
SEARCH		Programmsuchlauf
EJECT ▲		Kassettenauswurf
SPEEDCONTROL +/–		Variable Wiedergabegeschwindigkeit-Einsteller
SPEEDCONTROL ON/OFF		Variable Wiedergabegeschwindigkeit Ein/Aus
VOLUME		Kopfhörerlautstärke
HEADPHONES		Kopfhörerbuchse
AUDIO RECORD LEVEL		Audio-Aussteuerung
SHARPNESS		Bildschärfeeinsteller
	⇄	Endlos-Wiedergabe
	NICAM	Keine Funktion
	TV/VCR	TV/VCR-Wahlschalter
	TRANSMIT ○)))	Übertragungs-Taste
	TIMER ◕RC	TIMER-Programmierung über die Fernbedienung
	🔑	Kindersicherung
	ACTIVE	Verwendung in Verbindung mit ● oder **OTR**
	◀	Wiedergabe rückwärts
	ND◕	Zeitraffer
	OSD ⊡	OSD Taste
	▶‖	Zeitlupe
	VPT	VPT TIMER-Programmierung
	↔	Bandposition suchen (GOTO)
	SET CLOCK	Uhreinstellung Fernbedienung
	?	Videotext-verborgene Information
	⊟	Videotext-Seitenstop

	Videotext ein/aus
	Videotext aus (vorübergehend)
	Videotext-doppelte Schrifthöhe
	Sondertaste für Videotext, ROT, GRÜN, GELB und BLAU
	Videotext-Subcode
	Videotext-Index

Geräterückseite:

	Antennen-Eingangsbuchse
	Antennen-Ausgangsbuchse
	Kanaleinsteller
EXTERNAL 1 (E1)	Euro-AV-Anschluß 1 (21-polig)
EXTERNAL 2 (E2)	Euro-AV-Anschluß 2 (21-polig)
S = EXTERNAL 3 (E3)	S-Video-Eingang
S	S-Video-Ausgang
	Netzbuchse
MOD I/O	MOD-Schalter (Modulator ein = I)
SIG	Dämpfungsschalter
AUDIO R(D)	Audio-Eingang Kanal rechts
AUDIO L(G)	Audio-Eingang Kanal links
AUDIO R(D)	Audio-Ausgang Kanal rechts
AUDIO L(G)	Audio-Ausgang Kanal links

Zusätzliche TV-Funktionen, wenn der Schalter TV/VCR auf TV steht (nur bei Fernsehgeräten mit gleichem Fernsteuercode):

TRACKING	Grundeinstellungs-Taste TV
	Fernseher-Lautstärke + (unabhängig von der TV/VCR Schalterposition)
	Fernseher-Lautstärke – (unabhängig von der TV/VCR Schalterposition)

Hinweis: Bei manchen Fernsehgeräten (mit TXT) können auch die gelben TXT-Tasten verwendet werden.

BEVOR SIE DEN KUNDENDIENST RUFEN

11

Problem	Mögliche Ursache
Der Videorecorder reagiert nicht auf Tastendruck	Keine Netzversorgung. Kindersicherung aktiviert. Techn. Störung - für 30 Sekunden den Netzstecker ziehen. Vorprogrammierte Aufnahme läuft gerade.
Keine Wiedergabe vom Videorecorder	Keine Aufnahme auf der Kassette. Kassette ist am Bandende. Am Fernsehgerät die Programmnummer für den Videorecorder falsch angewählt oder falsch eingestellt.
Schlechte Wiedergabe vom Videorecorder	Bei Fremdaufnahmen - Taste 'Auto-tracking' benützen. Videoköpfe verschmutzt. Eine Kassette mehrfach einschieben/ entnehmen. Die Kopfreinigung wird dadurch mehrfach aktiviert. Kassette stark abgenützt oder von minderer Qualität. Antennen-/Euro-AV-Kabel lose. Kanaleinsteller +◎– oder Fernsehgerät nicht richtig justiert.
Keine Aufnahme möglich	Fernsehsender nicht gespeichert. Falsche Programmnummer gewählt. Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt.
Vorprogrammierte Aufnahme funktioniert nicht	Zeitdaten falsch programmiert. Uhr ist nicht richtig gesetzt. Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt. Kassette war ans Bandende gewickelt. Videorecorder war in Stellung "Tuner-Betrieb". VPS war eingeschaltet, aber die 'VPS Startcode' nicht korrekt.
Fernbedienung funktioniert nicht	Batterien schwach. Störung durch Leuchtstofflampen/starkes Sonnenlicht. TV/VCR Schalter in Position TV. VCR1/VCR2 Definition falsch.

TECHNISCHE DATEN* ZUBEHÖR

12

Netzspannung	220-240 V
Netzfrequenz	48-52 Hz
Leistungsaufnahme	typisch 40 W (typisch 13 W in Bereitschaft)
Vor-/Rückspulzeit	typisch 270 s für E-180
Umgebungstemperatur bei Betrieb	+10 °C bis +35 °C
Relative Luftfeuchte	20% bis 80%
Abmessungen	420 x 381 x 101 mm (einschl.Füße)
Gewicht	ca. 6,5 kg
Betriebslage	max. 15° Neigung in alle Richtungen
Video-Auflösung VHS	> 240 Linien
Video-Auflösung S-VHS	≥ 400 Linien
Audio (FM)	20Hz-20KHz (< 3dB)

Dieses Gerät entspricht den Funkentstörvorschriften der EG (82/499/EEC).

* Änderungen vorbehalten

Mit diesem Videorecorder werden geliefert:

- Antennenkabel
- Fernbedienung und Batterien
- Netzkabel
- Audiokabel
- S-Kabel